



Statistische Berichte



Kennziffer: G IV 1 - m 04/16

Juni 2016

Gäste und Übernachtungen im hessischen Tourismus im April 2016

Vorläufige Ergebnisse

Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden

Impressum

Dienstgebäude: Rheinstraße 35/37, 65185 Wiesbaden

Briefadresse: 65175 Wiesbaden

Ihre Ansprechpartner für Fragen und Anregungen zu diesem Bericht

Ursula Kilb	0611 3802-557
Jacek Walsdorfer	0611 3802-401
E-Mail	tourismus@statistik.hessen.de
Telefax	0611 3802-592
Internet	http://www.statistik-hessen.de

Copyright

© Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden, 2016

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen sind unter

<http://www.statistik-hessen.de> "AGB"

abrufbar.

Zeichenerklärungen

- = genau Null (nichts vorhanden) bzw. keine Veränderung eingetreten
- 0 = Zahlenwert ungleich Null, Betrag jedoch kleiner als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle
- . = Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- ... = Zahlenwert lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor
- () = Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert statistisch unsicher ist
- / = keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
- x = Tabellenfeld gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
(oder bei Veränderungsraten ist die Ausgangszahl kleiner als 100)
- D = Durchschnitt
- s = geschätzte Zahl
- p = vorläufige Zahl
- r = berichtigte Zahl

Aus Gründen der Übersichtlichkeit sind nur negative Veränderungsraten und Salden mit einem Vorzeichen versehen. Positive Veränderungsraten und Salden sind ohne Vorzeichen.

Im Allgemeinen ist ohne Rücksicht auf die Endsumme auf- bzw. abgerundet worden.

Das Ergebnis der Summierung der Einzelzahlen kann deshalb geringfügig von der Endsumme abweichen.

Inhalt

	Seite
Vorbemerkungen	2
Grafiken	
Gäste in Hessen 2015 und 2016	5
Übernachtungen in Hessen 2015 und 2016	5
Tabellen	
1. Ankünfte und Übernachtungen der Gäste in Beherbergungsbetrieben 2000 bis 2016	6
2. Beherbergungsbetriebe und Schlafgelegenheiten nach Verwaltungsbezirken	7
3. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben nach Verwaltungsbezirken und zusammengefassten Gästegruppen	8
4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben nach regionaler Gliederung	12
5. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben nach Herkunftsländern	30
6. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben nach Gemeindegruppen und zusammengefassten Gästegruppen	34
7. Beherbergungsbetriebe, Gästezimmer und –betten nach Betriebsarten und Gemeindegruppen	36
8. Beherbergungsbetriebe der Hotellerie mit 25 oder mehr Gästezimmern und deren Auslastung nach Verwaltungsbezirken	40

Vorbemerkungen

Die monatliche Statistik der Beherbergung im Reiseverkehr wird als Bundesstatistik mit Auskunftspflicht durchgeführt. Rechtsgrundlage für die Erhebung dieser Daten ist das Gesetz zur Neuordnung der Statistik über die Beherbergung im Reiseverkehr (Beherbergungstatistikgesetz — BeherbStatG) vom 22. Mai 2002 (BGBl. I S. 1642), zuletzt geändert durch Artikel 11 des Gesetzes vom 28. Juli 2015 (BGBl. I S. 1400) in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 13 des Gesetzes vom 25. Juli 2013 (BGBl. I S. 2749) sowie die Verordnung (EU) Nr. 692/2011 des Europäischen Parlaments und des Rates über die europäische Tourismusstatistik und zur Aufhebung der Richtlinie 95/57/EG des Rates (ABl. L 192 vom 22.7.2011, S. 17).

Zum Berichtskreis gehören alle Beherbergungsbetriebe mit zehn oder mehr Gästebetten und Campingplätze mit zehn oder mehr Stellplätzen (ohne Dauercampingplätze), und zwar unabhängig davon, ob die Beherbergung Hauptzweck (z. B. bei Hotels und Pensionen) oder nur Nebenzweck des Betriebes (z. B. bei Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen) ist. Auskunftspflichtig ist die Inhaberin, der Inhaber, die Leiterin oder der Leiter des Beherbergungsbetriebes. Erhoben werden Angaben zu Ankünften und Übernachtungen, bei Gästen mit Wohnsitz im Ausland wird auch das Herkunftsland erfragt. Außerdem wird die Anzahl der im Berichtsmonat angebotenen Gästebetten sowie die Anzahl der Stellplätze auf Campingplätzen erhoben. Im Berichtsmonat Juli wird zusätzlich die Zahl der angebotenen Gästezimmer in der Hotellerie ermittelt. Ab Januar 2012 werden bei Betrieben der Hotellerie mit 25 oder mehr Zimmern im Berichtsmonat Juli des Vorjahres auch Angaben zu der Auslastung der angebotenen Gästezimmer erfragt.

Antwortausfälle meldepflichtiger Betriebe werden durch ein maschinelles Imputations-Verfahren geschätzt. Durch Nach- und Korrekturmeldungen werden die Ergebnisse der Monatserhebung rückwirkend aktualisiert und sind deshalb vorläufig. Mit dem Berichtsmonat Dezember sind alle Ergebnisse des Berichtsjahres endgültig.

Der vorliegende Bericht enthält vorläufige Ergebnisse. Endgültige Ergebnisse werden in dem Statistischen Bericht G IV 1 – m 12/ für das jeweilige Kalenderjahr ausgewiesen.

Definitionen ausgewählter Begriffe

Ankünfte

Innerhalb des Berichtszeitraums in den Beherbergungsbetrieben neu angekommene Gäste.

Übernachtungen

Zahl der Übernachtungen von Gästen, die im Berichtszeitraum ankamen oder aus dem vorherigen Berichtszeitraum noch anwesend sind.

Aufenthaltsdauer

$$\text{Aufenthaltsdauer} = \frac{\text{Übernachtungen}}{\text{Ankünfte}}$$

Bettenauslastung

$$\text{Bettenauslastung} = \frac{\text{Übernachtungen} \times 100}{\text{Betten} \times \text{Kalendertage}}$$

Auslastung der angebotenen Gästezimmer

$$\text{Auslastung der angebotenen Gästezimmer} = \frac{\text{belegte Gästezimmertage} \times 100}{\text{angebotene Gästezimmertage}}$$

Betriebsarten

Die Gruppierung der Beherbergungsbetriebe erfolgt auf der Grundlage der Systematik der Wirtschaftszweige. Es werden alle Beherbergungsbetriebe erfasst, die den Wirtschaftsgruppen 55.1, 55.2 und 55.3 der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008, angehören. Zudem werden Beherbergungsbetriebe einbezogen die vorwiegend der Rekonvaleszenz und der Vorsorge und Rehabilitation gewidmet sind (Wirtschaftsunterklasse 86.10.3) sowie Beherbergungsbetriebe der Erwachsenenbildung (Wirtschaftsklasse 85.59).

● Hotellerie:

- ◆ **Hotels:** Beherbergungsbetriebe, die jedermann zugänglich sind und in denen ein öffentliches Restaurant sowie in der Regel weitere Einrichtungen und Räume für unterschiedliche Zwecke (z. B. Konferenzen, Seminare) vorhanden sind.
- ◆ **Hotels garnis:** Jedermann zugängliche Beherbergungsbetriebe, in denen an Hausgäste höchstens Frühstück abgegeben wird. Hierzu gehören auch so genannte Boardinghouses. Das sind Beherbergungsbetriebe, die jedermann zugänglich sind und neben Kurzaufenthalten insbesondere für längere Aufenthalte im urbanen Umfeld konzipiert sind. Die Ausstattung orientiert sich an privaten Wohnungen, eine Kochgelegenheit muss gegeben sein. Die Leistung wird durch hotelähnlichen Service ergänzt (Reinigung, Service-office).
- ◆ **Gasthöfe:** Im Gegensatz zu Hotels stehen hier, außer dem Gastraum, in der Regel keine weiteren Aufenthaltsräume zur Verfügung. Bei Gasthöfen übersteigt der Umsatz aus Bewirtung deutlich den aus Beherbergung.
- ◆ **Pensionen:** Jedermann zugängliche Beherbergungsbetriebe, in denen Speisen und Getränke nur an Hausgäste abgegeben werden.

● Übrige Beherbergungsbetriebe

- ◆ **Campingplätze:** Abgegrenzte Gelände, die jedermann zum vorübergehenden Aufstellen von mitgebrachten Wohnwagen, Wohnmobilen oder Zelten zugänglich sind. Erhoben werden nur Angaben zum Urlaubscamping mit einer Stellplatznutzung von höchstens zwei Monaten.
- ◆ **Jugendherbergen, Hütten:** Beherbergungsbetriebe, vorzugsweise für Angehörige der sie tragenden Organisationen (z. B. Wanderverein, Heimatverein), in denen Speisen und Getränke in der Regel nur an Hausgäste abgegeben werden.
- ◆ **Erholungs-, Ferien- und Schulungsheime:** Beherbergungsbetriebe für Angehörige bestimmter Personengruppen (z. B. Mitglieder eines Vereins oder einer Organisation, Beschäftigte eines Unternehmens, Kinder, Mütter, Betreute sozialer Einrichtungen), in denen Speisen und Getränke nur an Hausgäste abgegeben werden.
- ◆ **Ferienhäuser, -wohnungen und Ferienzentren:** Jedermann zugängliche, in Wohneinheiten gegliederte Beherbergungsbetriebe ohne Abgabe von Speisen und Getränken, aber mit Kochgelegenheiten in den Wohneinheiten. Ferienzentren bieten zudem ggf. Hotelunterkunft, mindestens eine Gaststätte, Einkaufsmöglichkeiten zur Deckung des täglichen Bedarfs sowie Einrichtungen für persönliche Dienstleistungen und zur aktiven Freizeitgestaltung.
- ◆ **Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen:** Im Unterschied zur Krankenhausstatistik werden diese Einrichtungen in der Beherbergungsstatistik nur erfasst, wenn die dort untergebrachten Personen überwiegend in der Lage sind, während des vorübergehenden Aufenthaltes den Klinikbereich zu verlassen und die gemeindlichen Fremdenverkehrseinrichtungen in Anspruch zu nehmen.

Herkunftsländer

Grundsätzlich ist hier der ständige Wohnsitz der Gäste, nicht die Staatsangehörigkeit, maßgebend.

Gästezimmer in der Hotellerie (Hotels, Hotels garnis, Gasthöfe und Pensionen)

Die Zahl der Gästezimmer in der Hotellerie wird nur im Berichtsmonat Juli erfragt. Als Gästezimmer gilt eine Einheit, die aus einem Raum oder einer Gruppe von Räumen besteht, die eine unteilbare Mieteinheit in einem Beherbergungsbetrieb bildet. Dabei kann es sich entsprechend der Einrichtung um Einzel-, Doppel- oder Mehrbettzimmer handeln.

Eine Ferienwohnung / Appartement zählt als ein Gästezimmer. Es besteht aus einem oder mehreren Räumen mit Küche, separatem Bad und/oder Toilette.

Zimmer, die nicht zur Beherbergung von Gästen zur Verfügung stehen, z. B. weil sie von Mitarbeitern des Betriebes genutzt bzw. dauerhaft bewohnt werden oder Zimmer die renoviert werden, sind nicht berücksichtigt.

Gemeindegruppen

Gemeindegruppen sind Zusammenfassungen von Gemeinden bzw. Ortsteilen aufgrund bestimmter qualitativer Merkmale. Seit dem Berichtsjahr 2007 sind durch den Hessischen Fachausschuss für Kurorte, Erholungsorte und Heilbrunnen eine Reihe von Umstufungen bei der Eingruppierung der Ortsteile erfolgt. Besteht eine Gemeinde aus mehreren Ortsteilen, so werden die einzelnen Ortsteile jeweiligen Gruppen zugeordnet. Folgende Gemeindegruppen werden unterschieden:

- ♦ Heilbäder: Hierzu zählen Mineral- und Moorbäder, heilklimatische Kurorte und Kneippkurorte;
- ♦ Luftkurorte;
- ♦ staatlich anerkannte Erholungsorte;
- ♦ sonstige Gemeinden: Hierzu zählen alle Großstädte sowie die nicht klassifizierten Gemeinden bzw. Ortsteile.

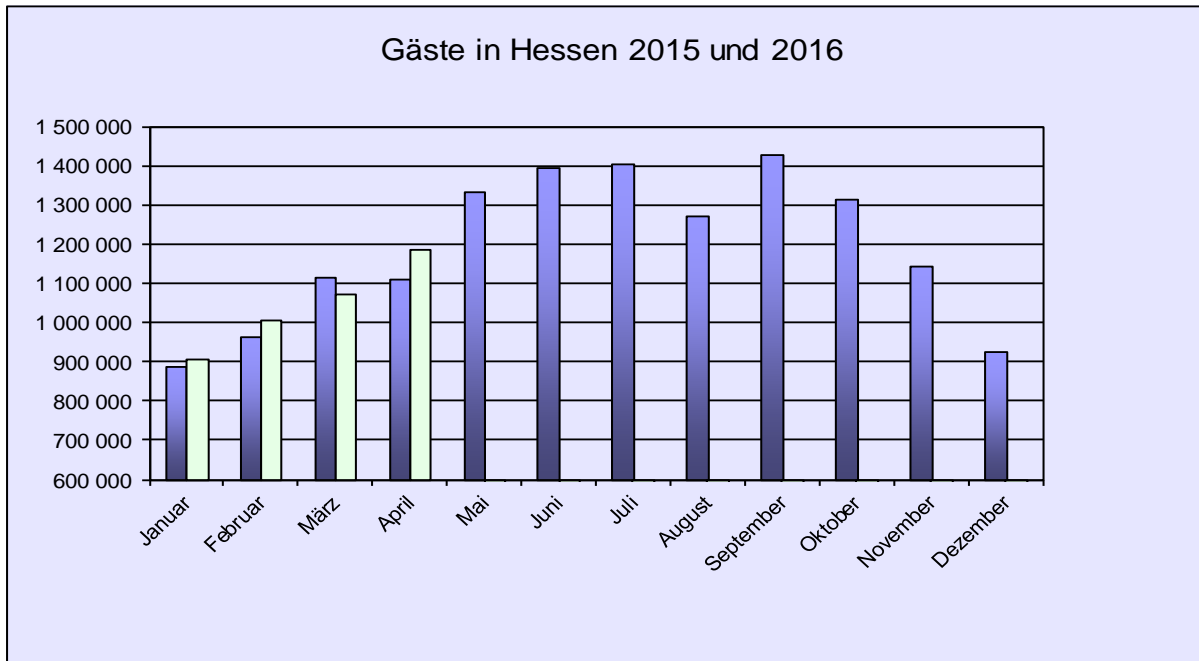
Angebotene Betten / Schlafgelegenheiten

Doppelbetten zählen als 2 Schlafgelegenheiten. Für Camping wird 1 Stellplatz in 4 Schlafgelegenheiten umgerechnet.

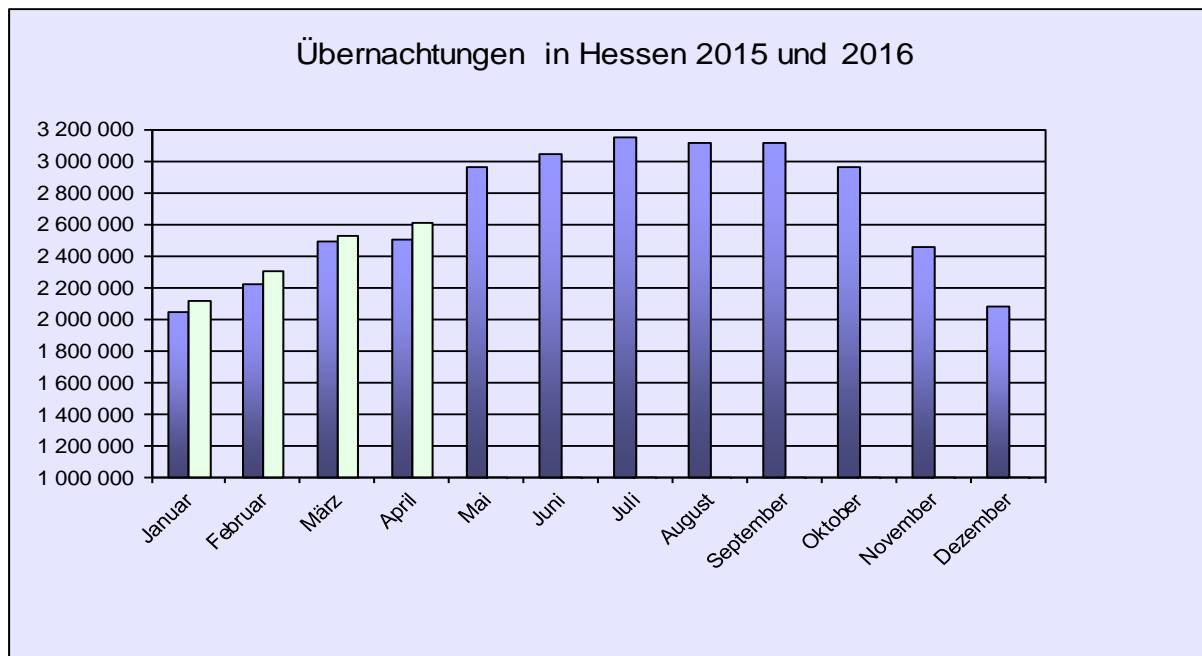
Hinweis

Flüchtlinge sind keine Übernachtungsgäste im Sinne der Beherbergungsstatistik. Die für diese Personengruppe vorgehaltenen Zimmer und Betten werden auch bei den Kapazitätsangaben nicht berücksichtigt.

Ab dem Berichtsjahr 2012 ist die Erfassungsgrenze des Berichtskreises angehoben worden. Auskunftspflichtig sind alle Beherbergungsbetriebe mit zehn oder mehr Gästebetten und Campingplätze mit zehn oder mehr Stellplätzen (ohne Dauercampingplätze). Eine Vergleichbarkeit mit den Vorjahresergebnissen ist somit nur eingeschränkt möglich.



■ = 2015 ■ = 2016



1. Ankünfte und Übernachtungen der Gäste in Beherbergungsbetrieben 2000 bis 2016

Zeitraum ¹⁾	Ankünfte				Übernachtungen			
	Gäste insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahres-zeitraum	Gäste mit Wohnsitz im Ausland	Veränderung gegenüber dem Vorjahres-zeitraum	ins-gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahres-zeitraum	von Gästen mit Wohnsitz im Ausland	Veränderung gegenüber dem Vorjahres-zeitraum
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
2000	10 105 374	6,4	2 593 981	9,9	26 651 998	6,5	5 071 407	10,3
2001	10 070 500	– 0,3	2 461 922	– 5,1	26 613 322	– 0,1	4 816 369	– 5,0
2002	9 891 273	– 1,8	2 446 347	– 0,6	25 591 839	– 3,8	4 713 821	– 2,1
2003	9 737 373	– 1,6	2 376 080	– 2,9	24 931 036	– 2,6	4 636 204	– 1,6
2004	10 090 197	3,6	2 588 749	9,0	24 853 394	– 0,3	5 030 363	8,5
2005	10 365 152	2,7	2 642 252	2,1	25 174 005	1,3	5 090 970	1,2
2006	10 898 481	5,1	2 839 430	7,5	25 968 180	3,2	5 441 170	6,9
2007	11 433 323	4,9	2 906 948	2,4	26 882 364	3,5	5 381 567	– 1,1
2008	11 517 740	0,7	2 816 920	– 3,1	27 325 733	1,6	5 307 525	– 1,4
2009	11 186 930	– 2,9	2 619 009	– 7,0	26 914 511	– 1,5	4 927 104	– 7,2
2010	11 947 934	6,8	2 884 470	10,1	28 150 338	4,6	5 443 373	10,5
2011	12 421 340	.	2 977 374	.	28 961 532	.	5 638 631	.
2012	13 026 093	4,9	3 236 792	8,7	29 964 826	3,5	6 226 058	10,4
2013	13 243 872	1,7	3 306 065	2,1	30 320 808	1,2	6 375 943	2,4
2014	13 702 917	3,5	3 399 990	2,8	31 180 120	2,8	6 698 597	5,1
2015	14 313 705	4,5	3 665 856	7,8	32 167 968	3,2	7 121 002	6,3
2014 Januar	878 307	3,1	237 022	3,4	2 041 687	2,3	491 547	5,0
Februar	926 273	4,7	240 918	3,0	2 122 704	3,6	501 615	4,8
März	1 057 973	6,0	265 780	10,4	2 405 385	4,0	529 822	16,5
April	1 011 288	– 5,4	244 766	– 5,6	2 409 918	0,3	475 438	– 2,7
Mai	1 306 650	8,1	298 703	2,8	2 847 353	4,1	562 304	2,3
Juni	1 264 128	– 0,6	292 860	– 6,0	2 795 652	0,4	542 636	– 5,7
Juli	1 332 443	10,7	359 949	7,2	3 049 600	5,7	717 856	14,2
August	1 219 612	– 1,6	335 388	3,0	3 035 171	0,8	692 509	4,6
September	1 380 298	2,9	343 963	5,9	3 076 138	4,1	680 769	13,8
Oktober	1 297 604	6,3	305 004	– 0,3	2 928 188	3,1	590 078	– 2,6
November	1 124 388	2,9	247 643	4,6	2 432 963	2,0	470 735	3,4
Dezember	903 953	4,6	227 994	7,7	2 035 361	3,4	443 288	8,0
2015 Januar	887 212	1,0	243 555	2,8	2 042 452	—	490 170	– 0,3
Februar	962 561	3,9	266 440	10,6	2 225 279	4,8	567 945	13,2
März	1 118 636	5,7	265 822	—	2 490 095	3,5	515 942	– 2,6
April	1 113 353	10,1	277 386	13,3	2 500 227	3,7	523 698	10,2
Mai	1 334 107	2,1	325 708	9,0	2 963 967	4,1	607 056	8,0
Juni	1 398 025	10,6	351 484	20,0	3 049 615	9,1	666 113	22,8
Juli	1 406 824	5,6	398 770	10,8	3 149 984	3,3	763 987	6,4
August	1 273 188	4,4	363 785	8,5	3 111 892	2,5	740 465	6,9
September	1 429 573	3,6	359 678	4,6	3 123 475	1,5	676 401	– 0,6
Oktober	1 316 696	1,5	323 436	6,0	2 970 077	1,4	627 017	6,3
November	1 145 378	1,9	257 365	3,9	2 454 844	0,9	489 937	4,1
Dezember	928 152	2,7	232 427	1,9	2 086 061	2,5	452 271	2,0
2016 Januar	904 631	2,0	260 354	6,9	2 112 051	3,4	535 831	9,3
Februar	1 004 199	4,3	279 569	4,9	2 301 419	3,4	589 087	3,7
März	1 073 005	– 4,1	283 900	6,8	2 529 184	1,6	569 674	10,4
April	1 184 769	6,4	301 476	8,7	2 606 692	4,3	572 880	9,4

1) 2000 bis 2010 Beherbergungsbetriebe mit 9 oder mehr Schlafgelegenheiten, ab 2011 Beherbergungsbetriebe mit 10 oder mehr Schlafgelegenheiten.

2. Beherbergungsbetriebe und Schlafgelegenheiten nach Verwaltungsbezirken

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis	April 2016						Januar bis April
	Betriebe			angebotene Betten / Schlafgelegenheiten			durch- schnittliche Auslastung der Schlafgele- genheiten
	ins- gesamt	darunter geöffnete Betriebe		ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahres- monat	durch- schnittliche Auslastung	
		zu- sammen	Veränderung gegenüber dem Vorjahres- monat				
	Anzahl	%	Anzahl	%	%		
Darmstadt, Wissenschaftsst.	41	39	– 7,1	4 565	– 2,5	46,1	41,4
Frankfurt am Main, St.	268	266	– 0,4	46 483	4,3	52,0	49,8
Offenbach am Main, St.	34	33	3,1	2 560	1,0	43,7	43,5
Wiesbaden, Landeshauptst.	76	75	– 3,8	7 617	– 2,3	45,3	44,3
Bergstraße	146	136	– 7,5	7 073	– 2,6	28,4	27,5
Darmstadt-Dieburg	95	93	– 3,1	4 196	– 4,0	41,7	38,8
Groß-Gerau	109	105	– 6,3	7 522	– 6,0	40,1	39,0
Hochtaunuskreis	134	131	– 3,7	8 433	– 1,2	44,0	41,1
Main-Kinzig-Kreis	203	198	– 1,0	10 446	– 1,2	36,9	34,9
Main-Taunus-Kreis	94	91	– 6,2	6 287	– 0,6	36,5	33,7
Odenwaldkreis	126	119	– 1,7	4 492	– 1,7	25,4	21,6
Offenbach	107	104	– 3,7	6 835	– 1,7	41,3	38,3
Rheingau-Taunus-Kreis	179	175	– 0,6	10 063	0,3	31,9	31,1
Wetteraukreis	107	106	– 4,5	6 604	– 2,0	47,7	45,7
Reg.-Bez. D a r m s t a d t	1 719	1 671	– 3,0	133 176	0,2	43,5	41,7
Gießen	106	101	– 9,0	5 054	– 15,3	25,4	24,2
Lahn-Dill-Kreis	92	85	– 5,6	4 660	– 9,0	27,0	25,8
Limburg-Weilburg	82	71	– 11,3	5 529	– 4,0	28,2	29,1
Marburg-Biedenkopf	114	109	2,8	5 083	1,5	35,1	32,0
Vogelsbergkreis	103	97	– 9,3	5 999	– 4,1	22,1	20,5
Reg.-Bez. G i e ß e n	497	463	– 6,3	26 325	– 6,3	27,5	26,2
Kassel, documenta-St.	66	65	– 3,0	6 238	0,5	41,0	36,2
Fulda	275	262	4,0	14 026	1,9	30,6	29,1
Hersfeld-Rotenburg	108	107	0,9	9 932	2,3	28,3	27,3
Kassel	150	145	– 5,2	11 323	– 4,9	16,5	15,7
Schwalm-Eder-Kreis	140	133	– 4,3	7 795	– 6,1	21,9	21,5
Waldeck-Frankenberg	394	380	– 2,6	25 414	– 2,1	29,8	33,5
Werra-Meißner-Kreis	117	111	– 7,5	7 363	– 4,9	25,7	23,4
Reg.-Bez. K a s s e l	1 250	1 203	– 2,0	82 091	– 1,8	27,6	27,9
Land H e s s e n	3 466	3 337	– 3,1	241 592	– 1,2	36,3	35,6

3. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben

Kreis- schlüs- sel	Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis ständiger Wohnsitz der Gäste	April 2016				
		Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer
		ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
		Anzahl	%	Anzahl	%	
411	Darmstadt, Wissenschaftsst.	31 502	13,9	63 109	16,6	2,0
	Bundesrepublik Deutschland	23 299	12,0	43 623	12,6	1,9
	Anderer Wohnsitz	8 203	19,6	19 486	26,8	2,4
412	Frankfurt am Main, St.	430 956	9,9	724 856	10,9	1,7
	Bundesrepublik Deutschland	242 032	10,3	394 447	12,6	1,6
	Anderer Wohnsitz	188 924	9,3	330 409	9,0	1,7
413	Offenbach am Main, St.	18 188	22,4	33 572	23,3	1,8
	Bundesrepublik Deutschland	13 374	26,1	24 186	31,7	1,8
	Anderer Wohnsitz	4 814	13,2	9 386	6,0	1,9
414	Wiesbaden, Landeshauptst.	47 816	3,9	97 492	6,6	2,0
	Bundesrepublik Deutschland	36 238	2,9	70 958	1,3	2,0
	Anderer Wohnsitz	11 578	7,0	26 534	24,4	2,3
431	Bergstraße	27 200	– 7,4	60 248	– 5,5	2,2
	Bundesrepublik Deutschland	22 997	– 7,8	50 122	– 5,5	2,2
	Anderer Wohnsitz	4 203	– 5,1	10 126	– 5,6	2,4
432	Darmstadt-Dieburg	22 640	23,2	52 459	15,3	2,3
	Bundesrepublik Deutschland	19 855	22,8	43 397	16,5	2,2
	Anderer Wohnsitz	2 785	25,8	9 062	9,7	3,3
433	Groß-Gerau	50 989	– 3,1	90 454	5,9	1,8
	Bundesrepublik Deutschland	33 854	– 5,1	62 116	3,5	1,8
	Anderer Wohnsitz	17 135	1,1	28 338	11,5	1,7
434	Hochtaunuskreis	41 197	8,2	111 376	2,4	2,7
	Bundesrepublik Deutschland	34 366	4,7	97 074	1,7	2,8
	Anderer Wohnsitz	6 831	30,4	14 302	7,3	2,1
435	Main-Kinzig-Kreis	32 061	1,4	114 137	0,2	3,6
	Bundesrepublik Deutschland	29 369	1,0	107 380	1,2	3,7
	Anderer Wohnsitz	2 692	6,2	6 757	– 13,7	2,5
436	Main-Taunus-Kreis	34 675	14,8	68 810	14,0	2,0
	Bundesrepublik Deutschland	27 257	17,9	50 621	14,1	1,9
	Anderer Wohnsitz	7 418	4,7	18 189	13,6	2,5
437	Odenwaldkreis	12 716	6,4	34 141	– 1,2	2,7
	Bundesrepublik Deutschland	12 250	6,9	32 721	– 0,8	2,7
	Anderer Wohnsitz	466	– 5,3	1 420	– 10,4	3,0
438	Offenbach	40 631	5,6	84 737	12,7	2,1
	Bundesrepublik Deutschland	30 971	8,7	63 936	14,9	2,1
	Anderer Wohnsitz	9 660	– 3,2	20 801	6,5	2,2
439	Rheingau-Taunus-Kreis	38 110	2,0	90 102	– 2,1	2,4
	Bundesrepublik Deutschland	29 702	2,6	75 553	– 0,3	2,5
	Anderer Wohnsitz	8 408	– 0,1	14 549	– 10,3	1,7
440	Wetteraukreis	21 030	– 0,3	94 374	2,2	4,5
	Bundesrepublik Deutschland	19 189	– 0,2	89 362	0,7	4,7
	Anderer Wohnsitz	1 841	– 1,0	5 012	37,2	2,7
	Reg.-Bez. D a r m s t a d t	849 711	7,6	1 719 867	7,6	2,0
	Bundesrepublik Deutschland	574 753	7,2	1 205 496	7,0	2,1
	Anderer Wohnsitz	274 958	8,3	514 371	9,2	1,9

nach Verwaltungsbezirken und zusammengefassten Gästegruppen

Januar bis April 2016						Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis ständiger Wohnsitz der Gäste
Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer		
ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum			
Anzahl	%	Anzahl	%	Tage		
110 247	2,3	227 575	9,5	2,1	Darmstadt, Wissenschaftsst.	
78 983	– 2,0	149 818	2,2	1,9	Bundesrepublik Deutschland	
31 264	14,9	77 757	26,9	2,5	Anderer Wohnsitz	
1 586 129	3,2	2 791 766	4,5	1,8	Frankfurt am Main, St.	
876 180	—	1 469 300	1,1	1,7	Bundesrepublik Deutschland	
709 949	7,6	1 322 466	8,6	1,9	Anderer Wohnsitz	
65 546	8,2	132 337	5,7	2,0	Offenbach am Main, St.	
47 346	9,0	90 597	11,5	1,9	Bundesrepublik Deutschland	
18 200	6,0	41 740	– 5,0	2,3	Anderer Wohnsitz	
175 237	1,1	366 707	4,2	2,1	Wiesbaden, Landeshauptst.	
131 739	—	265 338	0,4	2,0	Bundesrepublik Deutschland	
43 498	4,4	101 369	15,6	2,3	Anderer Wohnsitz	
83 873	– 2,8	199 954	2,1	2,4	Bergstraße	
71 495	– 2,7	165 945	2,9	2,3	Bundesrepublik Deutschland	
12 378	– 3,2	34 009	– 1,5	2,7	Anderer Wohnsitz	
76 743	7,4	186 845	6,0	2,4	Darmstadt-Dieburg	
67 144	4,8	151 806	4,5	2,3	Bundesrepublik Deutschland	
9 599	30,1	35 039	13,2	3,7	Anderer Wohnsitz	
186 973	– 7,6	336 050	0,3	1,8	Groß-Gerau	
123 582	– 10,8	227 313	– 4,3	1,8	Bundesrepublik Deutschland	
63 391	– 0,7	108 737	11,7	1,7	Anderer Wohnsitz	
144 223	1,0	412 275	– 1,1	2,9	Hochtaunuskreis	
120 645	– 1,0	358 437	– 1,4	3,0	Bundesrepublik Deutschland	
23 578	12,6	53 838	1,1	2,3	Anderer Wohnsitz	
106 689	2,4	403 176	2,6	3,8	Main-Kinzig-Kreis	
96 342	2,1	376 558	3,7	3,9	Bundesrepublik Deutschland	
10 347	5,8	26 618	– 10,6	2,6	Anderer Wohnsitz	
123 748	5,5	257 904	4,1	2,1	Main-Taunus-Kreis	
94 756	6,7	186 747	4,6	2,0	Bundesrepublik Deutschland	
28 992	1,7	71 157	2,7	2,5	Anderer Wohnsitz	
36 060	6,8	101 418	6,2	2,8	Odenwaldkreis	
34 544	7,1	96 986	7,4	2,8	Bundesrepublik Deutschland	
1 516	– 0,4	4 432	– 15,0	2,9	Anderer Wohnsitz	
147 676	– 1,1	319 544	5,5	2,2	Offenbach	
109 696	– 0,5	234 233	3,9	2,1	Bundesrepublik Deutschland	
37 980	– 2,8	85 311	9,9	2,2	Anderer Wohnsitz	
104 009	3,2	280 560	4,7	2,7	Rheingau-Taunus-Kreis	
84 520	1,8	244 328	4,5	2,9	Bundesrepublik Deutschland	
19 489	9,8	36 232	5,8	1,9	Anderer Wohnsitz	
72 167	– 5,5	347 736	1,2	4,8	Wetteraukreis	
65 396	– 4,4	330 192	0,9	5,0	Bundesrepublik Deutschland	
6 771	– 15,0	17 544	8,4	2,6	Anderer Wohnsitz	
3 019 320	1,9	6 363 847	3,8	2,1	Reg.-Bez. D a r m s t a d t	
2 002 368	– 0,2	4 347 598	1,8	2,2	Bundesrepublik Deutschland	
1 016 952	6,4	2 016 249	8,4	2,0	Anderer Wohnsitz	

Noch: 3. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben

Kreis- schlüs- sel	Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis ständiger Wohnsitz der Gäste	April 2016				
		Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer
		ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
		Anzahl	%	Anzahl	%	
531	Gießen	20 235	16,6	38 267	12,3	1,9
	Bundesrepublik Deutschland	18 333	17,0	34 467	13,8	1,9
	Anderer Wohnsitz	1 902	13,5	3 800	0,1	2,0
532	Lahn-Dill-Kreis	17 096	4,4	37 425	– 2,9	2,2
	Bundesrepublik Deutschland	14 978	1,5	32 510	– 4,8	2,2
	Anderer Wohnsitz	2 118	30,8	4 915	12,0	2,3
533	Limburg-Weilburg	15 461	– 5,1	43 435	– 4,2	2,8
	Bundesrepublik Deutschland	13 219	– 6,6	38 703	– 5,6	2,9
	Anderer Wohnsitz	2 242	4,3	4 732	8,7	2,1
534	Marburg-Biedenkopf	21 665	8,1	53 260	12,2	2,5
	Bundesrepublik Deutschland	19 979	8,2	47 473	11,3	2,4
	Anderer Wohnsitz	1 686	7,1	5 787	21,0	3,4
535	Vogelsbergkreis	15 371	– 0,8	37 289	– 3,2	2,4
	Bundesrepublik Deutschland	14 351	– 0,3	35 570	– 3,6	2,5
	Anderer Wohnsitz	1 020	– 6,8	1 719	6,0	1,7
	Reg.-Bez. G i e ß e n	89 828	5,0	209 676	2,8	2,3
	Bundesrepublik Deutschland	80 860	4,4	188 723	2,0	2,3
	Anderer Wohnsitz	8 968	10,5	20 953	10,6	2,3
611	Kassel, documenta-St.	43 113	8,9	76 644	6,2	1,8
	Bundesrepublik Deutschland	38 719	8,9	67 877	5,7	1,8
	Anderer Wohnsitz	4 394	9,1	8 767	10,5	2,0
631	Fulda	63 820	8,2	127 816	0,2	2,0
	Bundesrepublik Deutschland	60 092	6,4	120 642	– 1,1	2,0
	Anderer Wohnsitz	3 728	48,4	7 174	29,0	1,9
632	Hersfeld-Rotenburg	29 256	10,0	84 239	3,1	2,9
	Bundesrepublik Deutschland	27 195	10,1	80 887	3,1	3,0
	Anderer Wohnsitz	2 061	8,8	3 352	2,5	1,6
633	Kassel	22 328	– 2,5	55 740	– 1,1	2,5
	Bundesrepublik Deutschland	20 423	– 4,3	51 259	– 4,0	2,5
	Anderer Wohnsitz	1 905	22,0	4 481	51,5	2,4
634	Schwalm-Eder-Kreis	17 097	5,1	51 032	3,0	3,0
	Bundesrepublik Deutschland	15 717	5,7	48 199	1,8	3,1
	Anderer Wohnsitz	1 380	– 1,4	2 833	27,5	2,1
635	Waldeck-Frankenberg	56 158	– 5,6	224 840	– 10,2	4,0
	Bundesrepublik Deutschland	52 443	– 6,3	214 693	– 10,5	4,1
	Anderer Wohnsitz	3 715	6,4	10 147	– 2,5	2,7
636	Werra-Meißner-Kreis	13 458	– 4,7	56 838	– 6,3	4,2
	Bundesrepublik Deutschland	13 091	– 4,1	56 036	– 5,6	4,3
	Anderer Wohnsitz	367	– 24,2	802	– 35,6	2,2
	Reg.-Bez. K a s s e l	245 230	3,1	677 149	– 3,0	2,8
	Bundesrepublik Deutschland	227 680	2,3	639 593	– 3,8	2,8
	Anderer Wohnsitz	17 550	14,2	37 556	11,8	2,1
	Land H e s s e n	1 184 769	6,4	2 606 692	4,3	2,2
	Bundesrepublik Deutschland	883 293	5,7	2 033 812	2,9	2,3
	Anderer Wohnsitz	301 476	8,7	572 880	9,4	1,9

nach Verwaltungsbezirken und zusammengefassten Gästegruppen

Januar bis April 2016						Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis ständiger Wohnsitz der Gäste
Ankünfte			Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer	
ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		
Anzahl	%		Anzahl	%	Tage	
69 344	9,6		134 249	8,0	1,9	Gießen
62 376	9,6		119 489	8,7	1,9	Bundesrepublik Deutschland
6 968	9,2		14 760	2,4	2,1	Anderer Wohnsitz
54 487	1,1		121 561	– 4,2	2,2	Lahn-Dill-Kreis
47 843	–	0,5	106 287	– 3,8	2,2	Bundesrepublik Deutschland
6 644	15,0		15 274	– 6,6	2,3	Anderer Wohnsitz
46 399	–	10,2	145 057	– 6,3	3,1	Limburg-Weilburg
39 176	–	11,0	130 344	– 6,5	3,3	Bundesrepublik Deutschland
7 223	–	5,6	14 713	– 4,1	2,0	Anderer Wohnsitz
70 165	3,4		176 113	4,5	2,5	Marburg-Biedenkopf
64 309	3,8		156 223	3,9	2,4	Bundesrepublik Deutschland
5 856	0,1		19 890	10,3	3,4	Anderer Wohnsitz
47 090	–	0,4	118 457	– 1,0	2,5	Vogelsbergkreis
43 870	—		113 230	– 1,2	2,6	Bundesrepublik Deutschland
3 220	–	6,1	5 227	4,4	1,6	Anderer Wohnsitz
287 485	1,2		695 437	0,2	2,4	Reg.-Bez. G i e ß e n
257 574	1,1		625 573	0,1	2,4	Bundesrepublik Deutschland
29 911	2,8		69 864	1,0	2,3	Anderer Wohnsitz
148 879	–	0,2	265 207	– 2,3	1,8	Kassel, documenta-St.
133 886	–	0,8	235 133	– 3,2	1,8	Bundesrepublik Deutschland
14 993	5,5		30 074	5,1	2,0	Anderer Wohnsitz
218 242	3,9		450 087	2,4	2,1	Fulda
205 608	2,3		426 174	2,0	2,1	Bundesrepublik Deutschland
12 634	40,9		23 913	9,8	1,9	Anderer Wohnsitz
100 164	2,8		301 535	0,1	3,0	Hersfeld-Rotenburg
92 676	2,0		289 270	0,9	3,1	Bundesrepublik Deutschland
7 488	13,5		12 265	– 16,3	1,6	Anderer Wohnsitz
71 844	2,2		182 693	8,8	2,5	Kassel
65 163	0,5		168 350	6,6	2,6	Bundesrepublik Deutschland
6 681	22,2		14 343	44,1	2,1	Anderer Wohnsitz
55 448	5,0		171 770	3,9	3,1	Schwalm-Eder-Kreis
50 124	3,8		162 155	2,8	3,2	Bundesrepublik Deutschland
5 324	17,4		9 615	25,6	1,8	Anderer Wohnsitz
225 629	4,5		927 545	3,1	4,1	Waldeck-Frankenberg
195 498	3,7		839 627	2,8	4,3	Bundesrepublik Deutschland
30 131	9,7		87 918	6,2	2,9	Anderer Wohnsitz
39 593	0,1		191 225	2,2	4,8	Werra-Meißner-Kreis
38 408	0,5		187 994	2,5	4,9	Bundesrepublik Deutschland
1 185	–	13,4	3 231	– 13,8	2,7	Anderer Wohnsitz
859 799	2,9		2 490 062	2,4	2,9	Reg.-Bez. K a s s e l
781 363	1,9		2 308 703	2,0	3,0	Bundesrepublik Deutschland
78 436	14,3		181 359	7,2	2,3	Anderer Wohnsitz
4 166 604	2,1		9 549 346	3,1	2,3	Land H e s s e n
3 041 305	0,4		7 281 874	1,7	2,4	Bundesrepublik Deutschland
1 125 299	6,8		2 267 472	8,1	2,0	Anderer Wohnsitz

4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	April 2016						
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Schlafge- legen- heiten	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer Tage
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
				Anzahl	%	Anzahl	%	
411	Darmstadt, Wissenschaftsst.	39	4 565	31 502	13,9	63 109	16,6	2,0
412	Frankfurt am Main, St.	266	46 483	430 956	9,9	724 856	10,9	1,7
413	Offenbach am Main, St.	33	2 560	18 188	22,4	33 572	23,3	1,8
414	Wiesbaden, Landeshauptst.	75	7 617	47 816	3,9	97 492	6,6	2,0
431	Bergstraße	136	7 073	27 200	– 7,4	60 248	– 5,5	2,2
431 001	Abtsteinach	2	.	.	.	.	.	.
431 002	Bensheim	14	1 114	7 178	– 11,4	12 297	– 9,0	1,7
431 003	Biblis	3	59	199	– 7,0	476	– 3,3	2,4
431 004	Birkenau	7	226	375	– 10,5	1 441	17,6	3,8
431 005	Bürstadt	2	.	.	.	.	.	.
431 007	Fürth	2	.	.	.	.	.	.
431 008	Gorxheimertal	2	.	.	.	.	.	.
431 009	Grasellenbach	12	643	1 749	– 8,2	3 809	– 19,0	2,2
431 011	Heppenheim	15	778	4 970	– 4,3	8 567	0,4	1,7
431 012	Hirschhorn	6	927	796	– 21,2	1 685	– 11,4	2,1
431 013	Lampertheim	8	325	1 729	10,6	4 495	8,2	2,6
431 014	Lautertal	9	211	964	6,1	1 558	0,5	1,6
431 015	Lindenfels	13	710	1 118	4,5	7 772	6,2	7,0
431 016	Lorsch	7	157	817	– 15,2	1 650	3,1	2,0
431 017	Mörlenbach	6	184	516	14,2	1 183	34,0	2,3
431 018	Neckarsteinach	3	151	917	– 21,6	1 113	– 15,9	1,2
431 019	Rimbach	3	.	.	.	.	.	.
431 020	Viernheim	9	411	3 345	2,7	6 228	11,8	1,9
431 021	Wald-Michelbach	11	541	1 123	– 14,3	3 196	– 27,6	2,8
431 022	Zwingenberg	2	.	.	.	.	.	.
432	Darmstadt-Dieburg	93	4 196	22 640	23,2	52 459	15,3	2,3
432 001	Alsbach-Hähnlein	4	.	.	.	.	.	.
432 002	Babenhausen	7	281	1 603	32,0	3 729	8,0	2,3
432 003	Bickenbach	1	.	.	.	.	.	.
432 004	Dieburg	3	88	417	– 7,3	524	– 35,5	1,3
432 005	Eppertshausen	3	109	511	.	962	.	1,9
432 006	Erzhausen	3	89	553	14,3	1 260	30,8	2,3
432 007	Fischbachtal	5	267	301	– 1,6	832	– 9,0	2,8
432 008	Griesheim	9	580	3 472	27,0	9 765	20,8	2,8
432 009	Groß-Bieberau	2	.	.	.	.	.	.
432 010	Groß-Umstadt	4	140	1 163	11,2	1 771	8,3	1,5
432 011	Groß-Zimmern	4	158	889	– 5,3	2 493	18,5	2,8
432 012	Messel	2	.	.	.	.	.	.
432 013	Modautal	7	232	656	– 0,6	1 774	4,5	2,7
432 014	Mühltal	3	.	.	.	.	.	.
432 015	Münster	3	146	.	.	.	.	.
432 016	Ober-Ramstadt	3	.	.	.	.	.	.
432 017	Otzberg	2	.	.	.	.	.	.
432 018	Pfungstadt	7	227	1 200	28,6	2 320	32,4	1,9
432 019	Reinheim	3	92	415	– 0,2	1 021	7,7	2,5
432 020	Roßdorf	3	.	.	.	.	.	.
432 021	Schaafheim	1	.	.	.	.	.	.
432 022	Seeheim-Jugenheim	7	680	7 301	49,3	11 977	38,5	1,6
432 023	Weiterstadt	7	430	1 091	23,6	2 822	21,0	2,6

Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis April 2016						Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis Gemeinde
Ankünfte			Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer	
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		
Anzahl	%		Anzahl	%	Tage	
110 247		2,3	227 575	9,5	2,1	Darmstadt, Wissenschaftsst.
1 586 129		3,2	2 791 766	4,5	1,8	Frankfurt am Main, St.
65 546		8,2	132 337	5,7	2,0	Offenbach am Main, St.
175 237		1,1	366 707	4,2	2,1	Wiesbaden, Landeshauptst.
83 873	—	2,8	199 954	2,1	2,4	Bergstraße
.		Abtsteinach
23 011	—	12,1	41 324	—	7,8	Bensheim
666	—	6,1	1 709	—	0,5	Biblis
1 338		3,9	5 140		36,3	Birkenau
.		Bürrstadt
.		Fürth
.		Gorxheimertal
5 402	—	4,8	12 080	—	3,9	Grasellenbach
13 983	—	0,2	24 973		7,1	Heppenheim
1 520	—	6,0	2 945	—	1,5	Hirschhorn
5 615		20,8	14 342		20,1	Lampertheim
2 918		13,2	4 766		8,8	Lautertal
3 305	—	2,5	28 141		3,2	Lindenfels
2 351		7,4	5 192		24,1	Lorsch
1 427		12,3	3 218		41,1	Mörlenbach
1 731	—	18,5	2 145	—	14,3	Neckarsteinach
.		Rimbach
12 102		5,2	22 530		4,4	Viernheim
4 177		9,5	11 894		4,8	Wald-Michelbach
.		Zwingenberg
76 743		7,4	186 845		6,0	Darmstadt-Dieburg
.		Alsbach-Hähnlein
6 040		16,1	14 839		11,4	Babenhausen
.		Bickenbach
1 357		8,9	1 815	—	11,5	Dieburg
1 617		.	3 064		.	Eppertshausen
1 719	—	0,9	4 044		2,7	Erzhausen
750		7,9	2 461		10,4	Fischbachtal
11 674		29,0	35 680		7,9	Griesheim
.		Groß-Bieberau
3 757		7,5	6 270		8,7	Groß-Umstadt
3 145	—	2,2	9 054		14,3	Groß-Zimmern
.		Messel
2 312	—	8,7	7 029		15,8	Modautal
.		Mühltal
854	—	25,2	6 523		40,1	Münster
.		Ober-Ramstadt
.		Otzberg
4 007		9,2	7 527		7,2	Pfungstadt
1 302	—	2,3	4 187		12,9	Reinheim
.		Roßdorf
.		Schaafheim
25 511		8,3	42 069		8,6	Seeheim-Jugenheim
3 490		21,0	8 817		25,7	Weiterstadt

Noch: 4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in

AGS	Kreisfreie Stadt (St.)	April 2016						
	—	geöff- nete Betriebe	ange- botene Schlafge- legen- heiten	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer
	Landkreis			ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
	Gemeinde			Anzahl	%	Anzahl	%		Tage
433	Groß-Gerau	105	7 522	50 989	– 3,1	90 454	5,9	1,8
433 001	Biebesheim	1	.	.	.	.	.	.
433 002	Bischofsheim	1	.	.	.	.	.	.
433 003	Büttelborn	3	.	.	.	.	.	.
433 004	Gernsheim	5	245	1 103	– 9,4	2 386	– 18,0	2,2
433 005	Ginsheim-Gustavsburg	10	438	704	7,3	1 920	– 2,3	2,7
433 006	Groß-Gerau	8	464	1 615	0,7	4 421	24,3	2,7
433 007	Kelsterbach	17	1 313	13 280	5,5	18 344	– 0,7	1,4
433 008	Mörfelden-Walldorf	17	2 003	16 184	– 1,7	25 031	6,4	1,5
433 009	Nauheim	5	196	172	– 16,9	481	– 7,1	2,8
433 010	Raunheim	8	1 158	7 907	– 29,2	15 517	– 8,5	2,0
433 011	Riedstadt	9	302	1 309	15,6	3 169	9,3	2,4
433 012	Rüsselsheim	17	1 112	7 546	16,8	15 298	30,6	2,0
433 014	Trebur	4	87	237	10,7	581	– 15,1	2,5
434	Hochtaunuskreis	131	8 433	41 197	8,2	111 376	2,4	2,7
434 001	Bad Homburg	32	2 897	13 936	2,4	44 023	– 2,9	3,2
434 002	Friedrichsdorf	10	612	4 303	13,1	7 777	7,6	1,8
434 003	Glashütten	5	228	1 818	22,3	2 922	18,3	1,6
434 004	Grävenwiesbach	2	.	.	.	.	.	.
434 005	Königstein	12	1 124	4 391	12,6	17 548	– 1,8	4,0
434 006	Kronberg	9	369	2 032	– 4,9	4 255	2,8	2,1
434 007	Neu-Anspach	4	167	827	17,8	1 494	12,2	1,8
434 008	Oberursel	15	1 157	6 591	12,7	16 138	9,7	2,4
434 009	Schmitten	19	926	3 546	1,7	8 580	– 3,0	2,4
434 010	Steinbach	7	232	1 472	77,1	3 403	79,4	2,3
434 011	Usingen	6	98	604	35,4	1 112	48,7	1,8
434 012	Wehrheim	3	.	.	.	.	.	.
434 013	Weilrod	7	352	552	– 10,8	1 133	– 5,6	2,1
435	Main-Kinzig-Kreis	198	10 446	32 061	1,4	114 137	0,2	3,6
435 001	Bad Orb	30	2 498	6 289	5,2	35 652	4,3	5,7
435 002	Bad Soden-Salmünster	30	1 972	3 961	– 8,7	30 655	– 5,6	7,7
435 003	Biebergemünd	4	150	425	210,2	1 328	145,0	3,1
435 004	Birstein	5	125	222	1,8	875	18,1	3,9
435 005	Brachtal	1	.	.	.	.	.	.
435 006	Bruchköbel	5	409	557	8,6	1 835	10,5	3,3
435 007	Erlensee	3	87	.	.	.	.	.
435 008	Flörsbachtal	3	288	141	– 34,1	302	– 24,9	2,1
435 009	Freigericht	4	90	263	– 52,0	960	– 29,6	3,7
435 010	Gelnhausen	9	361	1 495	– 1,0	3 176	– 1,2	2,1
435 012	Gründau	6	254	983	18,3	2 768	5,7	2,8
435 013	Hammersbach	3	74	69	56,8	174	4,2	2,5
435 014	Hanau	25	1 211	6 422	5,7	13 470	9,4	2,1
435 015	Hasselroth	3	127	374	– 19,9	1 296	– 11,9	3,5
435 016	Jossgrund	3	69	151	.	287	.	1,9
435 017	Langenselbold	3	.	.	.	.	.	.
435 018	Linsengericht	2	.	.	.	.	.	.
435 019	Maintal	8	569	2 927	– 14,9	5 376	– 12,4	1,8
435 020	Neuberg	2	.	.	.	.	.	.
435 021	Nidderau	6	164	811	26,3	1 254	7,0	1,5
435 022	Niederdorfelden	2	.	.	.	.	.	.
435 023	Rodenbach	3	117	285	– 5,3	482	2,8	1,7
435 024	Ronneburg	4	186	1 345	2,5	3 376	– 5,1	2,5

Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis April 2016						Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde
Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer		
ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum			
Anzahl	%	Anzahl	%			
186 973	—	7,6	336 050	0,3	1,8	Groß-Gerau
.	Biebesheim
.	Bischofsheim
.	Büttelborn
4 093	—	0,3	8 969	—	6,4	2,2 Gernsheim
2 356	—	3,5	6 770	—	1,9	2,9 Ginsheim-Gustavsburg
5 840	—	2,2	15 110	—	26,4	2,6 Groß-Gerau
50 052	—	1,0	73 702	—	1,4	1,5 Kelsterbach
58 981	—	5,7	92 948	—	1,6	1,6 Mörfelden-Walldorf
661	—	24,1	1 922	—	16,1	2,9 Nauheim
32 835	—	24,8	62 323	—	8,4	1,9 Raunheim
4 419	—	0,2	10 929	—	6,4	2,5 Riedstadt
23 448	—	0,5	49 226	—	4,5	2,1 Rüsselsheim
956	—	4,4	2 386	—	2,8	2,5 Trebur
144 223	—	1,0	412 275	—	1,1	2,9 Hochtaunuskreis
51 481	—	2,3	171 970	—	5,2	3,3 Bad Homburg
14 825	—	6,5	28 542	—	4,5	1,9 Friedrichsdorf
6 168	—	1,9	9 885	—	2,2	1,6 Glashütten
.	Grävenwiesbach
15 099	—	2,4	66 269	—	1,8	4,4 Königstein
6 527	—	9,0	13 895	—	0,4	2,1 Kronberg
2 791	—	3,2	5 561	—	6,5	2,0 Neu-Anspach
22 978	—	0,3	58 260	—	—	2,5 Oberursel
12 481	—	10,3	29 692	—	6,6	2,4 Schmitten
5 163	—	14,2	13 250	—	14,9	2,6 Steinbach
2 084	—	28,2	4 091	—	21,7	2,0 Usingen
.	Wehrheim
1 449	—	2,3	3 331	—	3,9	2,3 Weilrod
106 689	—	2,4	403 176	—	2,6	3,8 Main-Kinzig-Kreis
18 448	—	7,1	123 156	—	5,9	6,7 Bad Orb
14 064	—	1,5	113 210	—	1,5	8,0 Bad Soden-Salmünster
1 110	—	67,9	3 161	—	72,5	2,8 Biebergemünd
654	—	4,2	2 710	—	6,1	4,1 Birstein
.	Brachtal
1 664	—	2,7	5 547	—	9,1	3,3 Bruchköbel
1 100	—	17,2	3 962	—	43,1	3,6 Erlensee
449	—	15,9	941	—	6,1	2,1 Flörsbachtal
855	—	43,5	3 341	—	25,7	3,9 Freigericht
4 967	—	6,5	11 805	—	2,6	2,4 Gelnhausen
3 222	—	1,4	10 164	—	5,1	3,2 Gründau
235	—	31,3	657	—	33,0	2,8 Hammersbach
23 754	—	0,4	50 760	—	2,0	2,1 Hanau
1 119	—	11,0	3 744	—	15,6	3,3 Hasselroth
221	—	.	436	—	.	2,0 Jossgrund
.	Langenselbold
.	Linsengericht
10 531	—	2,2	19 980	—	1,7	1,9 Maintal
.	Neuberg
2 900	—	13,1	4 970	—	2,3	1,7 Nidderau
.	Niederdorfelden
887	—	1,3	1 419	—	6,4	1,6 Rodenbach
4 913	—	24,3	12 172	—	23,2	2,5 Ronneburg

Noch: 4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	April 2016						
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Schlafge- legen- heiten	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer Tage
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
				Anzahl	%	Anzahl	%	
435 025	Schlüchtern	13	648	929	– 11,4	1 927	– 15,3	2,1
435 026	Schöneck	1	.	.	.	.	.	.
435 027	Sinnatal	8	290	437	– 10,6	872	– 5,6	2,0
435 028	Steinau	9	205	473	– 10,6	1 126	– 15,4	2,4
435 029	Wächtersbach	3	95	700	16,9	1 291	31,9	1,8
436	Main-Taunus-Kreis	91	6 287	34 675	14,8	68 810	14,0	2,0
436 001	Bad Soden	16	1 008	6 360	10,0	13 261	3,0	2,1
436 002	Eppstein	7	895	1 210	– 5,1	3 761	20,8	3,1
436 003	Eschborn	11	1 185	8 411	26,7	16 366	29,3	1,9
436 004	Flörsheim	6	202	1 302	54,6	2 699	28,3	2,1
436 005	Hattersheim	4	135	929	8,3	1 574	– 11,3	1,7
436 006	Hochheim	11	377	1 650	8,1	3 609	8,1	2,2
436 007	Hofheim	15	864	5 910	26,1	10 097	9,4	1,7
436 008	Kelkheim	12	379	1 870	22,5	3 760	15,6	2,0
436 009	Kriftel	1	.	.	.	.	.	.
436 010	Liederbach	3	71	233	– 32,9	588	– 38,3	2,5
436 011	Schwalbach	3	708	3 267	19,3	5 971	28,7	1,8
436 012	Sulzbach	2	.	.	.	.	.	.
437	Odenwaldkreis	119	4 492	12 716	6,4	34 141	– 1,2	2,7
437 001	Bad König	14	351	1 056	15,4	2 781	14,8	2,6
437 002	Beerfelden	10	227	435	– 17,5	1 387	– 22,7	3,2
437 003	Brensbach	3	115	284	3,6	1 195	– 8,8	4,2
437 004	Breuberg	6	406	1 458	5,9	7 411	2,4	5,1
437 005	Brombachtal	5	232	820	35,8	1 640	25,5	2,0
437 006	Erbach	12	555	1 223	– 20,2	2 759	– 24,6	2,3
437 007	Fränkisch-Crumbach	4	119	276	23,8	700	20,3	2,5
437 008	Hesseneck	2	.	.	.	.	.	.
437 009	Höchst	10	377	1 541	22,0	3 636	11,5	2,4
437 010	Lützelbach	1	.	.	.	.	.	.
437 011	Michelstadt	15	622	2 083	11,4	3 739	1,9	1,8
437 012	Mossautal	14	720	1 297	12,7	2 985	6,5	2,3
437 013	Reichelsheim	14	499	1 136	– 4,3	2 733	– 27,4	2,4
437 014	Rothenberg	8	198	801	6,7	2 534	20,0	3,2
437 015	Sensbachtal	1	.	.	.	.	.	.
438	Kreis Offenbach	104	6 835	40 631	5,6	84 737	12,7	2,1
438 001	Dietzenbach	7	412	1 999	8,0	4 572	35,2	2,3
438 002	Dreieich	14	831	5 034	10,7	9 709	22,9	1,9
438 003	Egelsbach	2	.	.	.	.	.	.
438 004	Hainburg	4	70	239	4,8	732	6,1	3,1
438 005	Heusenstamm	3	151	667	– 32,1	2 037	21,5	3,1
438 006	Langen	8	834	5 813	– 10,3	12 927	2,6	2,2
438 007	Mainhausen	3	.	.	.	.	.	.
438 008	Mühlheim	7	306	1 132	11,2	5 359	67,2	4,7
438 009	Neu-Isenburg	16	1 852	13 934	7,2	27 178	4,6	2,0
438 010	Obertshausen	4	195	1 385	2,6	2 888	7,0	2,1
438 011	Rodgau	14	642	2 513	4,7	5 451	21,4	2,2
438 012	Rödermark	10	578	3 551	9,4	5 621	– 1,0	1,6
438 013	Seligenstadt	12	493	3 159	25,8	5 967	25,0	1,9

Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis April 2016							Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis Gemeinde
Ankünfte			Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer		
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum			
Anzahl	%		Anzahl	%			
3 332	—	4,4	7 286	—	0,3	2,2	Schlüchtern
.		Schöneck
1 173		8,8	2 586		15,3	2,2	Sinnatal
1 397		6,2	3 582	—	7,7	2,6	Steinau
2 262	—	1,6	4 025		8,1	1,8	Wächtersbach
123 748		5,5	257 904		4,1	2,1	Main-Taunus-Kreis
22 399	—	4,8	50 013	—	3,2	2,2	Bad Soden
4 315	—	16,1	13 092	—	13,7	3,0	Eppstein
25 668		2,9	56 087		6,2	2,2	Eschborn
4 329		57,5	9 237		23,3	2,1	Flörsheim
3 376	—	4,5	6 313	—	12,2	1,9	Hattersheim
5 806		3,6	12 616		0,9	2,2	Hochheim
25 011		35,0	43 909		17,6	1,8	Hofheim
6 372		3,8	13 692		1,9	2,1	Kelkheim
.		Kriftel
841	—	38,7	2 273	—	41,8	2,7	Liederbach
11 616		5,2	22 436		7,0	1,9	Schwalbach
.		Sulzbach
36 060		6,8	101 418		6,2	2,8	Odenwaldkreis
3 672		18,0	9 767		24,9	2,7	Bad König
1 442		8,6	4 267	—	0,3	3,0	Beerfelden
734		11,4	3 615		46,8	4,9	Brensbach
.		Breuberg
2 359		31,8	4 357		29,8	1,8	Brombachtal
3 869	—	3,9	8 878	—	2,6	2,3	Erbach
490		20,1	1 178	—	4,1	2,4	Fränkisch-Crumbach
.		Hesseneck
5 538		1,8	12 666		2,9	2,3	Höchst
.		Lützelbach
4 891		15,0	8 967		11,6	1,8	Michelstadt
3 476		6,4	8 052		14,0	2,3	Mossautal
2 959		3,6	7 363	—	10,3	2,5	Reichelsheim
1 638	—	4,1	4 796		1,8	2,9	Rothenberg
.		Sensbachtal
147 676	—	1,1	319 544		5,5	2,2	Kreis Offenbach
7 221		9,8	16 639		18,7	2,3	Dietzenbach
17 748		4,0	36 386		10,8	2,1	Dreieich
.		Egelsbach
749	—	25,1	2 467	—	17,8	3,3	Hainburg
2 950	—	23,3	9 184		19,2	3,1	Heusenstamm
21 931	—	18,2	50 559	—	1,7	2,3	Langen
.		Mainhausen
3 979		6,4	19 011		49,6	4,8	Mühlheim
49 985		2,5	102 442		1,3	2,0	Neu-Isenburg
5 362	—	13,0	11 238	—	5,7	2,1	Obertshausen
9 613		11,4	19 644		13,4	2,0	Rodgau
12 833		6,6	21 669	—	1,2	1,7	Rödermark
10 932	—	1,1	21 961		1,6	2,0	Seligenstadt

Noch: 4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	April 2016						
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Schlafge- legen- heiten	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
				Anzahl	%	Anzahl	%	
439	Rheingau-Taunus-Kreis	175	10 063	38 110	2,0	90 102	– 2,1	2,4
439 001	Aarbergen	4	84	83	– 4,6	238	17,8	2,9
439 002	Bad Schwalbach	10	802	1 266	– 4,2	19 997	2,3	15,8
439 003	Eltville	30	1 055	4 942	3,8	8 882	– 2,7	1,8
439 004	Geisenheim	8	788	3 099	26,1	5 611	7,0	1,8
439 005	Heidenrod	5	262	343	– 56,2	1 012	– 36,1	3,0
439 006	Hohenstein	4	.	.	.	.	.	.
439 007	Hünstetten	1	.	.	.	.	.	.
439 008	Idstein	12	584	1 893	13,4	2 908	12,9	1,5
439 009	Kiedrich	4	89	368	2,5	702	2,3	1,9
439 010	Lorch	14	497	1 169	– 7,7	2 268	– 14,0	1,9
439 011	Niedernhausen	9	669	5 497	22,7	8 744	– 15,4	1,6
439 012	Oestrich-Winkel	12	493	1 869	– 9,1	3 250	– 4,1	1,7
439 013	Rüdesheim	42	3 318	13 755	– 1,9	23 342	– 0,5	1,7
439 014	Schlangenbad	11	536	1 788	– 19,6	9 607	– 0,1	5,4
439 015	Taunusstein	4	.	.	.	.	.	.
439 017	Walluf	5	167	714	7,5	1 354	14,8	1,9
440	Wetteraukreis	106	6 604	21 030	– 0,3	94 374	2,2	4,5
440 001	Altenstadt	3	96	417	– 2,8	1 001	4,9	2,4
440 002	Bad Nauheim	26	2 721	8 370	– 2,8	61 366	3,1	7,3
440 003	Bad Vilbel	10	479	2 824	12,3	6 376	36,3	2,3
440 004	Büdingen	8	285	1 300	57,2	2 460	65,2	1,9
440 005	Butzbach	6	380	2 043	– 0,8	3 700	– 13,9	1,8
440 006	Echzell	1	.	.	.	.	.	.
440 007	Florstadt	1	.	.	.	.	.	.
440 008	Friedberg	7	219	920	6,7	1 904	– 0,8	2,1
440 009	Gedern	6	1 088	898	– 45,5	1 861	– 47,5	2,1
440 010	Glauburg	—	—	—	—	—	—	—
440 011	Hirzenhain	2	.	.	.	.	.	.
440 012	Karben	6	187	557	– 19,5	1 289	– 20,5	2,3
440 015	Münzenberg	2	.	.	.	.	.	.
440 016	Nidda	12	551	1 370	6,8	8 994	– 0,9	6,6
440 017	Niddatal	4	.	.	.	.	.	.
440 018	Ober-Mörlen	2	.	.	.	.	.	.
440 019	Ortenberg	4	77	251	.	459	102,2	1,8
440 022	Rockenberg	—	—	—	—	—	—	—
440 023	Rosbach	4	97	356	– 9,2	883	17,3	2,5
440 024	Wölfersheim	1	.	.	.	.	.	.
440 025	Wöllstadt	1	.	.	.	.	.	.
	Reg.-Bez. Darmstadt	1 671	133 176	849 711	7,6	1 719 867	7,6	2,0
531	Kreis Gießen	101	5 054	20 235	16,6	38 267	12,3	1,9
531 001	Allendorf	1	.	.	.	.	.	.
531 002	Biebertal	5	101	388	1,3	867	– 5,8	2,2
531 003	Buseck	4	77	216	5,9	525	15,9	2,4
531 004	Fernwald	2	.	.	.	.	.	.
531 005	Gießen	21	1 193	8 106	38,1	13 919	35,8	1,7
531 006	Grünberg	10	868	2 526	9,7	4 525	14,1	1,8
531 007	Heuchelheim	1	.	.	.	.	.	.
531 008	Hungen	5	79	243	5,7	488	– 35,0	2,0

Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis April 2016						Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis Gemeinde
Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthalts- dauer		
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum			
Anzahl	%	Anzahl	%			
104 009	3,2	280 560	4,7	2,7	Rheingau-Taunus-Kreis	
234	—	567	—	2,4	Aarbergen	
4 423	2,8	75 919	3,6	17,2	Bad Schwalbach	
16 236	—	29 160	1,2	1,8	Eltville	
7 465	17,6	13 237	13,0	1,8	Geisenheim	
1 162	—	3 511	—	3,0	Heidenrod	
.	.	.	.	.	Hohenstein
.	.	.	.	.	Hünstetten
6 604	7,5	10 230	3,5	1,5	Idstein	
880	—	1 497	—	1,7	Kiedrich	
2 783	8,3	5 927	5,1	2,1	Lorch	
18 648	7,6	34 728	—	1,9	Niedernhausen	
4 537	—	8 432	—	1,9	Oestrich-Winkel	
28 085	5,4	50 123	13,5	1,8	Rüdesheim	
6 455	—	35 173	8,8	5,4	Schlangenbad	
.	.	.	.	.	Taunusstein
2 032	5,0	3 740	0,8	1,8	Walluf	
72 167	—	347 736	1,2	4,8	Wetteraukreis	
1 534	6,6	3 690	12,2	2,4	Altenstadt	
30 605	—	232 771	1,0	7,6	Bad Nauheim	
9 518	—	23 149	16,8	2,4	Bad Vilbel	
3 112	12,5	6 119	16,5	2,0	Büdingen	
7 063	—	13 131	—	1,9	Butzbach	
.	.	.	.	.	Echzell
.	.	.	.	.	Florstadt
3 206	—	6 542	—	2,0	Friedberg	
2 069	—	4 327	—	2,1	Gedern	
—	—	—	—	—	Glauburg	
.	.	.	.	.	Hirzenhain
2 493	8,2	6 079	6,2	2,4	Karben	
.	.	.	.	.	Münzenberg
4 334	—	33 194	—	7,7	Nidda	
.	.	.	.	.	Niddatal
.	.	.	.	.	Ober-Mörlen
893	.	1 725	.	1,9	Ortenberg	
—	—	—	—	—	Rockenberg	
1 322	—	3 178	7,7	2,4	Rosbach	
.	.	.	.	.	Wölfersheim
.	.	.	.	.	Wöllstadt
3 019 320	1,9	6 363 847	3,8	2,1	Reg.-Bez. D a r m s t a d t	
69 344	9,6	134 249	8,0	1,9	Kreis Gießen	
.	.	.	.	.	Allendorf
1 290	—	3 022	—	2,3	Biebertal	
805	2,8	1 933	14,3	2,4	Buseck	
.	.	.	.	.	Fernwald
25 644	21,9	46 506	18,3	1,8	Gießen	
9 778	—	17 782	6,4	1,8	Grünberg	
.	.	.	.	.	Heuchelheim
805	0,4	1 690	—	2,1	Hungen	

Noch: 4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	April 2016						
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Schlafge- legen- heiten	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer Tage
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
				Anzahl	%	Anzahl	%	
531 009	Langgöns	5	189	461	65,8	1 103	54,5	2,4
531 010	Laubach	14	690	1 893	– 1,1	5 119	– 5,1	2,7
531 011	Lich	7	218	972	8,5	1 952	34,0	2,0
531 012	Linden	5	200	1 745	21,3	2 635	10,7	1,5
531 013	Lollar	6	211	628	– 9,1	1 321	– 6,0	2,1
531 014	Pohlheim	4	78	345	1,5	789	21,0	2,3
531 015	Rabenau	1	.	.	.	.	.	.
531 016	Reiskirchen	2	.	.	.	.	.	.
531 017	Staufenberg	3	.	.	.	.	.	.
531 018	Wettenberg	5	769	1 411	– 0,5	2 582	– 1,3	1,8
532	Lahn-Dill-Kreis	85	4 660	17 096	4,4	37 425	– 2,9	2,2
532 001	Aßlar	3	.	.	.	.	.	.
532 002	Bischoffen	2	.	.	.	.	.	.
532 003	Braunfels	10	464	1 606	12,0	5 860	– 2,2	3,6
532 004	Breitscheid	3	53	154	– 21,4	315	– 10,3	2,0
532 006	Dillenburg	6	462	911	22,4	1 615	0,7	1,8
532 007	Driedorf	2	.	.	.	.	.	.
532 008	Ehringshausen	2	.	.	.	.	.	.
532 009	Eschenburg	4	45	118	53,2	426	52,7	3,6
532 010	Greifenstein	5	525	710	25,7	1 352	8,9	1,9
532 011	Haiger	3	.	.	.	.	.	.
532 012	Herborn	12	447	2 478	32,2	4 811	38,0	1,9
532 013	Hohenahr	1	.	.	.	.	.	.
532 014	Hüttenberg	1	.	.	.	.	.	.
532 015	Lahnau	1	.	.	.	.	.	.
532 016	Leun	2	.	.	.	.	.	.
532 017	Mittenaar	2	.	.	.	.	.	.
532 018	Schöffengrund	—	—	—	—	—	—	—
532 019	Siegbach	—	—	—	—	—	—	—
532 021	Solms	1	.	.	.	.	.	.
532 023	Wetzlar	25	1 570	8 403	1,9	17 404	– 1,8	2,1
533	Kreis Limburg-Weilburg	71	5 529	15 461	– 5,1	43 435	– 4,2	2,8
533 001	Beselich	2	.	.	.	.	.	.
533 003	Bad Camberg	5	728	1 623	8,6	18 467	9,4	11,4
533 004	Dornburg	—	—	—	—	—	—	—
533 005	Elbtal	1	.	.	.	.	.	.
533 006	Elz	—	—	—	—	—	—	—
533 007	Hadamar	4	293	984	14,0	1 676	9,6	1,7
533 008	Hünfelden	3	.	.	.	.	.	.
533 009	Limburg	19	1 894	6 992	– 2,4	11 918	– 13,5	1,7
533 010	Löhnberg	2	.	.	.	.	.	.
533 011	Mengerskirchen	3	.	.	.	.	.	.
533 012	Merenberg	3	.	.	.	.	.	.
533 013	Runkel	6	536	487	– 18,7	872	– 12,8	1,8
533 014	Selters	1	.	.	.	.	.	.
533 015	Villmar	2	.	.	.	.	.	.
533 016	Waldbrunn	2	.	.	.	.	.	.
533 017	Weilburg	12	1 163	3 410	– 7,6	6 203	4,5	1,8
533 018	Weilmünster	4	.	.	.	.	.	.
533 019	Weinbach	2	.	.	.	.	.	.

Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis April 2016						Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis Gemeinde
Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer		
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum			
Anzahl	%	Anzahl	%	Tage		
1 656	22,5	3 680	10,8	2,2	Langgöns	
6 689	7,0	18 327	2,6	2,7	Laubach	
3 325	5,2	6 806	25,6	2,0	Lich	
6 496	14,0	10 065	8,7	1,5	Linden	
2 113	— 17,7	4 435	— 11,5	2,1	Lollar	
1 191	— 5,8	2 681	4,6	2,3	Pohlheim	
.	.	.	.	.	Rabenau
.	.	.	.	.	Reiskirchen
.	.	.	.	.	Staufenberg
4 967	16,7	9 027	24,9	1,8	Wettenberg	
54 487	1,1	121 561	— 4,2	2,2	Lahn-Dill-Kreis	
.	.	.	.	.	Aßlar
.	.	.	.	.	Bischoffen
4 483	2,1	20 293	3,5	4,5	Braunfels	
532	13,2	1 061	5,8	2,0	Breitscheid	
2 860	3,7	5 481	— 7,3	1,9	Dillenburg	
.	.	.	.	.	Driedorf
.	.	.	.	.	Ehringshausen
380	27,1	1 137	30,7	3,0	Eschenburg	
1 766	20,6	3 615	7,6	2,0	Greifenstein	
.	.	.	.	.	Haiger
7 635	10,6	14 531	9,6	1,9	Herborn	
.	.	.	.	.	Hohenahr
.	.	.	.	.	Hüttenberg
.	.	.	.	.	Lahnau
.	.	.	.	.	Leun
.	.	.	.	.	Mittenaar
—	—	—	—	—	Schöffengrund	
—	—	—	—	—	Siegbach	
.	.	.	.	.	Solms
27 572	2,9	55 962	— 3,8	2,0	Wetzlar	
46 399	— 10,2	145 057	— 6,3	3,1	Kreis Limburg-Weilburg	
.	.	.	.	.	Beselich
6 086	2,1	69 878	3,6	11,5	Bad Camberg	
—	—	—	—	—	Dornburg	
.	.	.	.	.	Elbtal
—	—	—	—	—	Elz	
3 197	1,9	5 831	3,3	1,8	Hadamar	
.	.	.	.	.	Hünfelden
20 304	— 14,4	33 912	— 17,1	1,7	Limburg	
.	.	.	.	.	Löhnberg
.	.	.	.	.	Mengerskirchen
.	.	.	.	.	Merenberg
1 314	— 10,4	2 129	— 15,1	1,6	Runkel	
.	.	.	.	.	Selters
.	.	.	.	.	Villmar
.	.	.	.	.	Waldbrunn
9 675	— 4,1	19 526	4,9	2,0	Weilburg	
.	.	.	.	.	Weilmünster
.	.	.	.	.	Weinbach

Noch: 4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	April 2016						
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Schlafge- legen- heiten	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
				Anzahl	%	Anzahl	%	
534	Kreis Marburg-Biedenkopf	109	5 083	21 665	8,1	53 260	12,2	2,5
534 001	Amöneburg	5	88	218	– 12,1	413	13,2	1,9
534 003	Bad Endbach	9	403	1 049	39,1	5 489	19,0	5,2
534 004	Biedenkopf	6	344	1 035	28,1	2 124	31,8	2,1
534 005	Breidenbach	2	.	.	.	.	.	.
534 006	Cölbe	2	.	.	.	.	.	.
534 007	Dautphetal	1	.	.	.	.	.	.
534 008	Ebsdorfergrund	6	191	984	36,5	1 575	30,3	1,6
534 009	Fronhausen	1	.	.	.	.	.	.
534 010	Gladenbach	9	379	1 322	– 7,6	3 276	– 13,6	2,5
534 011	Kirchhain	6	141	559	44,1	1 754	112,9	3,1
534 012	Lahnatal	6	344	428	17,9	1 062	1,0	2,5
534 013	Lohra	—	—	—	—	—	—	—
534 014	Marburg	30	2 165	13 401	8,6	30 820	12,2	2,3
534 015	Münchhausen	3	.	.	.	.	.	.
534 017	Rauschenberg	3	.	.	.	.	.	.
534 018	Stadtallendorf	8	243	904	17,7	2 070	18,9	2,3
534 019	Steffenberg	2	.	.	.	.	.	.
534 020	Weimar	5	253	655	– 20,2	1 413	12,9	2,2
534 021	Wetter	5	116	111	– 21,8	1 059	– 2,6	9,5
535	Vogelsbergkreis	97	5 999	15 371	– 0,8	37 289	– 3,2	2,4
535 001	Alsfeld	13	737	3 770	– 5,1	6 420	2,5	1,7
535 002	Antrifttal	1	.	.	.	.	.	.
535 003	Feldatal	1	.	.	.	.	.	.
535 004	Freiensteinau	5	591	354	– 5,1	1 126	– 24,9	3,2
535 006	Grebenau	1	.	.	.	.	.	.
535 007	Grebenhain	6	377	748	26,1	7 014	3,2	9,4
535 008	Herbstein	7	589	1 697	12,9	4 132	– 16,9	2,4
535 009	Homberg	6	976	936	14,0	1 706	– 2,2	1,8
535 010	Kirtorf	4	287	55	.	93	.	1,7
535 011	Lauterbach	11	458	1 832	– 5,0	3 756	– 2,8	2,1
535 012	Lautertal	2	.	.	.	.	.	.
535 013	Mücke	6	323	1 132	21,5	3 038	32,5	2,7
535 014	Romrod	2	.	.	.	.	.	.
535 015	Schlitz	7	224	1 176	– 13,3	2 300	– 20,7	2,0
535 016	Schotten	14	743	2 273	4,3	5 102	3,6	2,2
535 017	Schwalmtal	3	35	62	.	137	.	2,2
535 018	Ulrichstein	6	262	398	40,6	879	52,6	2,2
535 019	Wartenberg	2	.	.	.	.	.	.
Reg.-Bez. G i e ß e n		463	26 325	89 828	5,0	209 676	2,8	2,3

Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis April 2016						Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis Gemeinde
Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer		
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum			
Anzahl	%	Anzahl	%	Tage		
70 165	3,4	176 113	4,5	2,5	Kreis Marburg-Biedenkopf	
983	24,1	1 796	50,4	1,8	Amöneburg	
3 780	14,1	20 684	8,5	5,5	Bad Endbach	
3 197	16,3	6 390	9,1	2,0	Biedenkopf	
.	.	.	.	.	Breidenbach
.	.	.	.	.	Cölbe
.	.	.	.	.	Dautphetal
2 866	20,0	4 890	32,0	1,7	Ebsdorfergrund	
.	.	.	.	.	Fronhausen
4 570	– 2,4	10 507	– 6,9	2,3	Gladenbach	
1 986	41,9	5 971	77,7	3,0	Kirchhain	
1 141	10,9	2 477	6,7	2,2	Lahntal	
—	—	—	—	—	Lohra	
42 695	1,4	102 014	1,8	2,4	Marburg	
.	.	.	.	.	Münchhausen
.	.	.	.	.	Rauschenberg
3 075	8,7	6 899	– 9,1	2,2	Stadtallendorf	
.	.	.	.	.	Steffenberg
2 236	– 12,6	4 490	2,0	2,0	Weimar	
431	62,0	3 254	61,8	7,5	Wetter	
47 090	– 0,4	118 457	– 1,0	2,5	Vogelsbergkreis	
12 058	– 4,4	19 720	– 2,6	1,6	Alsfeld	
.	.	.	.	.	Antrifttal
.	.	.	.	.	Feldatal
813	– 0,1	2 884	3,2	3,5	Freiensteinau	
.	.	.	.	.	Grebenau
2 268	1,4	25 728	– 1,2	11,3	Grebenhain	
4 518	21,4	11 158	– 3,3	2,5	Herbstein	
3 157	5,8	5 650	– 4,1	1,8	Homburg	
106	– 69,3	217	– 81,0	2,0	Kirtorf	
6 198	– 2,4	13 321	– 3,2	2,1	Lauterbach	
.	.	.	.	.	Lautertal
3 641	29,2	9 304	34,0	2,6	Mücke	
.	.	.	.	.	Romrod
3 590	– 3,1	7 995	3,6	2,2	Schlitz	
6 309	– 2,5	14 469	– 2,7	2,3	Schotten	
190	.	431	.	2,3	Schwalmtal	
871	25,7	1 922	15,0	2,2	Ulrichstein	
.	.	.	.	.	Wartenberg
287 485	1,2	695 437	0,2	2,4	Reg.-Bez. G i e ß e n	

Noch: 4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	April 2016						
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Schlafge- legen- heiten	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
				Anzahl	%	Anzahl	%	
611	Kassel, documenta-St.	65	6 238	43 113	8,9	76 644	6,2	1,8
631	Kreis Fulda	262	14 026	63 820	8,2	127 816	0,2	2,0
631 001	Bad Salzschlirf	19	1 191	3 683	17,8	19 441	4,4	5,3
631 002	Burghaun	2	.	.	.	.	.	.
631 003	Dipperz	6	354	1 308	– 21,4	2 986	– 19,8	2,3
631 004	Ebersburg	5	141	208	18,9	995	15,4	4,8
631 005	Ehrenberg	11	622	698	– 12,9	1 862	– 10,4	2,7
631 006	Eichenzell	5	204	1 374	– 7,0	1 775	– 6,4	1,3
631 007	Eiterfeld	4	230	749	– 3,7	1 806	– 12,4	2,4
631 008	Flieden	4	68	60	– 16,7	173	– 30,0	2,9
631 009	Fulda	45	3 624	31 925	22,3	49 668	13,9	1,6
631 010	Gersfeld	34	1 575	2 715	– 21,2	8 860	– 14,3	3,3
631 011	Großenlöder	8	368	2 278	– 22,8	4 228	– 23,1	1,9
631 012	Hilders	23	860	1 854	– 24,0	4 418	– 26,1	2,4
631 013	Hofbieber	15	505	1 506	– 9,4	3 354	– 17,2	2,2
631 014	Hosenfeld	3	.	.	.	.	.	.
631 015	Hünfeld	13	1 100	3 466	2,5	6 085	– 1,6	1,8
631 016	Kalbach	5	373	1 063	50,6	1 801	14,8	1,7
631 017	Künzell	9	480	4 428	– 3,4	7 451	– 4,3	1,7
631 018	Neuhof	7	219	818	– 10,8	1 446	– 37,1	1,8
631 019	Nüsttal	6	70	60	.	230	.	3,8
631 020	Petersberg	6	268	1 859	111,5	2 536	53,0	1,4
631 021	Poppenhausen	21	680	2 246	4,8	4 951	2,1	2,2
631 022	Rasdorf	3	46	159	.	531	52,6	3,3
631 023	Tann	8	630	639	– 11,9	1 358	– 28,9	2,1
632	Kreis Hersfeld-Rotenburg	107	9 932	29 256	10,0	84 239	3,1	2,9
632 001	Alheim	3	.	.	.	.	.	.
632 002	Bad Hersfeld	25	1 853	8 840	16,0	27 405	4,4	3,1
632 003	Bebra	5	390	1 478	1,0	3 228	40,5	2,2
632 004	Breitenbach	3	.	.	.	.	.	.
632 005	Cornberg	1	.	.	.	.	.	.
632 006	Friedewald	3	.	.	.	.	.	.
632 008	Haunetal	4	225	481	14,0	1 254	2,6	2,6
632 009	Heringen	5	278	119	– 28,3	248	– 19,5	2,1
632 010	Hohenroda	3	.	.	.	.	.	.
632 011	Kirchheim	6	1 712	2 164	– 2,4	3 643	– 16,6	1,7
632 012	Ludwigsau	1	.	.	.	.	.	.
632 013	Nentershausen	5	278	277	– 35,4	892	– 55,3	3,2
632 014	Neuenstein	6	190	1 511	18,6	2 212	15,1	1,5
632 015	Niederaula	5	88	211	93,6	532	77,9	2,5
632 016	Philippsthal	4	101	153	– 22,3	480	– 3,2	3,1
632 017	Ronshausen	3	.	.	.	.	.	.
632 018	Rotenburg	16	2 768	8 263	5,4	29 565	2,1	3,6
632 019	Schenklengsfeld	5	122	414	– 6,1	1 452	– 2,6	3,5
632 020	Wildeck	4	180	517	– 3,4	3 132	– 5,1	6,1

Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis April 2016						Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	
Ankünfte			Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer		
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum			
Anzahl	%		Anzahl	%	Tage		
148 879	—	0,2	265 207	—	2,3	1,8	Kassel, documenta-St.
218 242		3,9	450 087		2,4	2,1	Kreis Fulda
13 294		16,4	68 972		6,0	5,2	Bad Salzschlirf
.		Burghaun
5 205		4,9	13 295		17,6	2,6	Dipperz
708		10,5	3 125		20,1	4,4	Ebersburg
1 940		1,3	5 207		14,3	2,7	Ehrenberg
4 758	—	5,6	6 120	—	4,9	1,3	Eichenzell
2 478	—	5,6	7 280		5,1	2,9	Eiterfeld
197		26,3	751		58,4	3,8	Flieden
108 970		9,7	174 211		7,6	1,6	Fulda
9 866	—	20,2	32 660	—	12,8	3,3	Gersfeld
7 451	—	22,8	15 560	—	10,0	2,1	Großenlöder
6 136	—	11,4	15 272	—	7,9	2,5	Hilders
4 982	—	3,9	11 621	—	1,0	2,3	Hofbieber
.		Hosenfeld
11 075	—	6,2	19 761	—	11,1	1,8	Hünfeld
3 347		46,2	5 751		15,0	1,7	Kalbach
18 398		1,7	31 336		3,9	1,7	Künzell
2 717	—	16,7	5 249	—	30,9	1,9	Neuhof
123		.	566		.	4,6	Nüsttal
5 838		76,9	8 442		28,2	1,4	Petersberg
7 194		5,0	16 729		3,2	2,3	Poppenhausen
454		.	1 141		3,2	2,5	Rasdorf
1 433	—	13,3	3 438	—	16,7	2,4	Tann
100 164		2,8	301 535		0,1	3,0	Kreis Hersfeld-Rotenburg
.		Alheim
28 467		2,5	99 180	—	0,5	3,5	Bad Hersfeld
4 554		7,2	8 659		24,0	1,9	Bebra
.		Breitenbach
.		Cornberg
.		Friedewald
939	—	16,2	2 559	—	15,4	2,7	Haunetal
443		17,8	1 044		25,3	2,4	Heringen
.		Hohenroda
6 611		5,9	11 417		13,9	1,7	Kirchheim
.		Ludwigsau
1 104		2,8	3 655	—	50,7	3,3	Nentershausen
5 624		9,7	7 973		6,1	1,4	Neuenstein
407		26,4	1 100		42,5	2,7	Niederaula
516	—	5,3	1 390		25,7	2,7	Philippsthal
.		Ronshausen
30 946		1,4	111 998	—	0,6	3,6	Rotenburg
1 158	—	13,1	4 028	—	9,0	3,5	Schenklengsfeld
1 815	—	4,3	12 528	—	1,4	6,9	Wildeck

Noch: 4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	April 2016						
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Schlafge- legen- heiten	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
				Anzahl	%	Anzahl	%		Tage
633	Kreis Kassel	145	11 323	22 328	– 2,5	55 740	– 1,1	2,5
633 001	Ahnatal	1	.	.	.	.	.	.
633 002	Bad Karlshafen	17	1 540	2 083	– 31,4	11 039	– 11,7	5,3
633 003	Baunatal	9	808	3 850	26,4	8 981	22,9	2,3
633 004	Breuna	2	.	.	.	.	.	.
633 005	Calden	2	.	.	.	.	.	.
633 006	Bad Emstal	6	466	1 112	– 18,1	2 387	– 31,3	2,1
633 007	Espenau	2	.	.	.	.	.	.
633 008	Fuldabrück	1	.	.	.	.	.	.
633 009	Fulda	7	405	756	23,7	1 450	16,6	1,9
633 010	Grebenstein	1	.	.	.	.	.	.
633 011	Habichtswald	1	.	.	.	.	.	.
633 012	Helsa	2	.	.	.	.	.	.
633 013	Hofgeismar	13	651	1 850	– 3,5	4 682	5,7	2,5
633 014	Immenhausen	4	1 105	230	– 59,3	471	– 73,0	2,0
633 015	Kaufungen	9	241	694	3,0	2 366	41,0	3,4
633 016	Liebenau	2	.	.	.	.	.	.
633 017	Lohfelden	5	443	4 327	18,3	6 361	22,2	1,5
633 018	Naumburg	8	833	638	– 15,0	2 180	– 22,2	3,4
633 019	Nieste	1	.	.	.	.	.	.
633 020	Niestetal	2	.	.	.	.	.	.
633 021	Oberweser	10	1 039	824	35,5	2 531	9,6	3,1
633 022	Reinhardshagen	3	233	119	– 40,2	309	– 19,3	2,6
633 023	Schauenburg	4	97	301	– 25,5	823	– 30,4	2,7
633 024	Söhrewald	1	.	.	.	.	.	.
633 025	Trendelburg	14	1 420	756	– 24,0	1 706	– 17,2	2,3
633 027	Wahlsburg	5	308	140	– 64,5	256	– 55,2	1,8
633 028	Wolfhagen	8	284	770	– 45,3	1 972	– 29,7	2,6
633 029	Zierenberg	5	220	401	82,3	729	71,1	1,8
634	Schwalm-Eder-Kreis	133	7 795	17 097	5,1	51 032	3,0	3,0
634 001	Borken	5	123	383	– 19,4	587	– 32,0	1,5
634 002	Edermünde	3	48	115	– 9,4	237	– 25,2	2,1
634 003	Felsberg	7	252	463	12,7	1 006	30,5	2,2
634 004	Frielendorf	9	1 063	1 218	– 11,8	2 615	– 31,9	2,1
634 005	Fritzlar	12	325	1 357	15,3	2 117	2,8	1,6
634 006	Gilserberg	1	.	.	.	.	.	.
634 007	Gudensberg	2	.	.	.	.	.	.
634 008	Guxhagen	5	298	973	– 5,1	1 546	10,9	1,6
634 009	Homburg	8	155	310	– 56,5	992	– 41,2	3,2
634 010	Jesberg	3	185	75	– 17,6	147	– 29,7	2,0
634 011	Knüllwald	16	578	1 889	9,9	3 748	18,3	2,0
634 013	Malsfeld	3	119	454	15,2	1 112	33,2	2,4
634 014	Melsungen	10	585	2 350	2,1	3 905	– 1,1	1,7
634 015	Morschen	5	384	.	.	.	.	.
634 016	Neuental	3	922	153	7,0	313	– 30,9	2,0
634 017	Neukirchen	7	424	1 052	30,5	2 808	25,2	2,7
634 018	Niedenstein	2	.	.	.	.	.	.
634 019	Oberaula	5	.	.	.	.	.	.
634 020	Ottrau	2	.	.	.	.	.	.
634 022	Schwalmstadt	6	164	631	21,3	991	13,0	1,6
634 023	Schwarzenborn	2	.	.	.	.	.	.
634 024	Spangenberg	—	—	—	—	—	—	—
634 025	Wabern	3	95	118	– 21,9	338	– 24,0	2,9
634 026	Willingshausen	4	73	195	18,9	385	10,3	2,0
634 027	Bad Zwesten	10	1 292	1 507	– 8,5	20 594	5,0	13,7

Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis April 2016					Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis Gemeinde
Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer	
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		
Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	
71 844	2,2	182 693	8,8	2,5	Kreis Kassel
.	.	.	.	.	Ahnatal
6 660	—	38 699	6,8	5,8	Bad Karlshafen
12 840	10,3	31 589	13,8	2,5	Baunatal
.	.	.	.	.	Breuna
.	.	.	.	.	Calden
3 606	4,4	8 681	4,5	2,4	Bad Emstal
.	.	.	.	.	Espenau
.	.	.	.	.	Fuldabrück
2 113	—	3 962	—	1,9	Fulda
.	.	.	.	.	Grebenstein
.	.	.	.	.	Habichtswald
.	.	.	.	.	Helsa
5 936	0,1	15 388	9,4	2,6	Hofgeismar
957	1,7	2 683	8,5	2,8	Immenhausen
2 196	—	7 058	28,2	3,2	Kaufungen
.	.	.	.	.	Liebenau
15 944	6,9	22 344	14,2	1,4	Lohfelden
1 911	—	6 826	—	3,6	Naumburg
.	.	.	.	.	Nieste
.	.	.	.	.	Niestetal
1 347	30,5	4 253	25,2	3,2	Oberweser
248	—	628	13,4	2,5	Reinhardshagen
1 194	—	3 004	—	2,5	Schauenburg
.	.	.	.	.	Söhrewald
1 865	—	4 536	12,1	2,4	Trendelburg
276	—	565	—	2,0	Wahlsburg
2 227	—	5 453	—	2,4	Wolfhagen
867	50,3	1 874	57,3	2,2	Zierenberg
55 448	5,0	171 770	3,9	3,1	Schwalm-Eder-Kreis
1 542	—	2 455	—	1,6	Borken
366	—	885	—	2,4	Edermünde
1 364	18,1	2 986	6,1	2,2	Felsberg
2 948	24,7	8 866	—	3,0	Frielendorf
3 681	22,4	6 447	27,3	1,8	Fritzlar
.	.	.	.	.	Gilserberg
.	.	.	.	.	Gudensberg
3 332	2,8	5 255	7,9	1,6	Guxhagen
1 071	—	2 792	—	2,6	Homberg
191	—	364	—	1,9	Jesberg
5 747	11,4	9 949	23,4	1,7	Knüllwald
1 543	5,3	3 411	13,1	2,2	Malsfeld
8 547	6,3	13 869	0,4	1,6	Melsungen
6 343	.	10 490	25,9	1,7	Morschen
320	—	583	—	1,8	Neuental
3 606	27,5	9 063	30,8	2,5	Neukirchen
.	.	.	.	.	Niedenstein
.	.	.	.	.	Oberaula
.	.	.	.	.	Ottrau
2 069	19,0	3 077	9,7	1,5	Schwalmstadt
.	.	.	.	.	Schwarzenborn
—	—	—	—	—	Spangenberg
311	20,1	901	7,1	2,9	Wabern
590	1,5	1 305	6,7	2,2	Willingshausen
4 927	—	73 457	3,7	14,9	Bad Zwesten

Noch: 4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	April 2016						
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Schlafge- legen- heiten	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
				Anzahl	%	Anzahl	%	
635	Kreis Waldeck-Frankenberg	380	25 414	56 158	– 5,6	224 840	– 10,2	4,0
635 002	Bad Arolsen	14	1 265	4 165	– 3,3	7 912	– 12,5	1,9
635 003	Bad Wildungen	52	5 707	10 803	– 2,6	119 985	0,1	11,1
635 004	Battenberg	7	445	561	– 26,6	1 089	– 36,9	1,9
635 005	Bromskirchen	3	68	65	.	170	.	2,6
635 006	Burgwald	2	.	.	.	.	.	.
635 007	Diemelsee	22	1 231	1 379	– 7,4	4 049	– 17,9	2,9
635 008	Diemelstadt	5	142	649	26,0	1 239	42,1	1,9
635 009	Edertal	22	1 903	1 495	– 16,2	3 439	– 36,6	2,3
635 010	Frankenau	4	323	400	– 23,5	1 060	– 26,3	2,7
635 011	Frankenberg	7	311	1 940	12,6	3 100	– 4,2	1,6
635 012	Gemünden	3	.	.	.	.	.	.
635 013	Haina	1	.	.	.	.	.	.
635 014	Hatzfeld	1	.	.	.	.	.	.
635 015	Korbach	9	428	1 776	12,4	3 519	6,6	2,0
635 016	Lichtenfels	6	179	546	– 17,1	1 459	– 25,3	2,7
635 017	Rosenthal	—	—	—	—	—	—	—
635 018	Twistetal	3	67	161	.	331	.	2,1
635 019	Vöhl	19	2 908	4 228	– 15,0	10 973	– 26,6	2,6
635 020	Volkmarsen	1	.	.	.	.	.	.
635 021	Waldeck	37	2 332	3 381	– 1,2	6 897	– 19,5	2,0
635 022	Willingen	162	7 840	24 305	– 5,6	59 131	– 18,6	2,4
636	Werra-Meißner-Kreis	111	7 363	13 458	– 4,7	56 838	– 6,3	4,2
636 001	Bad Sooden-Allendorf	27	2 314	4 687	6,0	35 599	– 2,5	7,6
636 002	Berkatal	1	.	.	.	.	.	.
636 003	Eschwege	15	1 155	1 821	– 20,4	4 225	– 25,1	2,3
636 004	Großalmerode	6	258	801	– 6,8	2 055	11,7	2,6
636 005	Herleshausen	5	124	204	– 49,9	316	– 59,2	1,5
636 006	Hessisch Lichtenau	9	463	873	– 6,1	2 329	– 7,0	2,7
636 007	Meinhard	8	1 318	714	– 27,7	1 111	– 39,0	1,6
636 008	Meißner	6	229	604	28,2	1 201	28,4	2,0
636 009	Neu-Eichenberg	1	.	.	.	.	.	.
636 010	Ringgau	1	.	.	.	.	.	.
636 011	Sontra	7	160	357	16,3	839	19,3	2,4
636 012	Waldkappel	2	.	.	.	.	.	.
636 013	Wanfried	5	235	303	– 7,9	635	– 9,4	2,1
636 014	Wehretal	2	.	.	.	.	.	.
636 016	Witzenhausen	16	943	2 651	– 0,7	7 739	– 6,6	2,9
	Reg.-Bez. K a s s e l	1 203	82 091	245 230	3,1	677 149	– 3,0	2,8
	Land H e s s e n	3 337	241 592	1 184 769	6,4	2 606 692	4,3	2,2

Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis April 2016						Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis Gemeinde
Ankünfte			Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthalts- dauer	
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		
Anzahl	%		Anzahl	%		
225 629		4,5	927 545	3,1	4,1	Kreis Waldeck-Frankenberg
12 752		4,2	27 089	2,0	2,1	Bad Arolsen
38 582		3,9	447 695	2,7	11,6	Bad Wildungen
2 099	—	15,5	4 109	—	2,0	Battenberg
279		.	930		3,3	Bromskirchen
.		.	.		.	Burgwald
5 552		0,6	17 771		3,2	Diemelsee
2 214		14,6	4 466		2,0	Diemelstadt
2 924	—	7,1	7 723	—	2,6	Edertal
1 366		3,3	3 984		2,9	Frankenau
6 500		4,8	11 200	—	1,7	Frankenberg
.		.	.		.	Gemünden
.		.	.		.	Haina
.		.	.		.	Hatzfeld
6 000		6,8	12 870		2,1	Korbach
1 292	—	12,5	3 373	—	2,6	Lichtenfels
—		—	—		—	Rosenthal
436		.	1 255		2,9	Twistetal
11 277		3,7	30 916		2,7	Vöhl
.		.	.		.	Volkmarsen
8 063		16,9	16 579		2,1	Waldeck
125 233		5,1	335 943		2,7	Willingen
39 593		0,1	191 225		4,8	Werra-Meißner-Kreis
13 928	—	0,6	128 616		9,2	Bad Sooden-Allendorf
.		.	.		.	Berkatal
4 434	—	1,1	10 201	—	2,3	Eschwege
2 019	—	4,4	5 266		2,6	Großalmerode
673	—	32,6	1 327	—	2,0	Herleshausen
2 716	—	4,0	7 025	—	2,6	Hessisch Lichtenau
2 653		0,1	4 144	—	1,6	Meinhard
1 757		9,3	3 533		2,0	Meißner
.		.	.		.	Neu-Eichenberg
.		.	.		.	Ringgau
840		0,8	2 205		2,6	Sontra
.		.	.		.	Waldkappel
665		5,2	1 160	—	1,7	Wanfried
.		.	.		.	Wehretal
8 679		7,4	24 758		2,9	Witzenhausen
859 799		2,9	2 490 062		2,9	Reg.-Bez. K a s s e l
4 166 604		2,1	9 549 346		2,3	Land H e s s e n

5. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste

Lfd. Nr.	Herkunftsland	April 2016				
		Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer
		ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
		Anzahl	%	Anzahl	%	
1	Bundesrepublik Deutschland	883 293	5,7	2 033 812	2,9	2,3
2	Europa	162 154	8,7	321 770	7,9	2,0
3	Belgien	7 882	15,9	13 625	13,1	1,7
4	Bulgarien	844	– 8,1	2 674	– 3,8	3,2
5	Dänemark	4 479	5,3	7 237	2,9	1,6
6	Estland	513	69,3	890	28,1	1,7
7	Finnland	2 070	– 15,3	3 608	– 19,3	1,7
8	Frankreich	12 871	1,9	22 816	6,0	1,8
9	Griechenland	1 659	13,4	4 005	11,5	2,4
10	Irland	1 809	19,0	3 702	21,1	2,0
11	Island	428	39,0	757	22,9	1,8
12	Italien	11 720	8,0	24 200	5,0	2,1
13	Kroatien	1 478	13,7	4 796	38,6	3,2
14	Lettland	351	– 0,3	705	1,6	2,0
15	Litauen	561	– 36,1	1 463	– 17,4	2,6
16	Luxemburg	1 888	– 0,6	3 295	– 3,1	1,7
17	Malta	286	35,5	571	26,6	2,0
18	Niederlande	16 154	2,8	30 036	– 1,1	1,9
19	Norwegen	1 724	– 10,1	3 080	– 5,4	1,8
20	Österreich	9 891	14,7	17 866	16,1	1,8
21	Polen	6 509	25,2	17 016	11,5	2,6
22	Portugal	1 945	35,2	3 845	7,2	2,0
23	Rumänien	2 521	16,9	10 144	11,7	4,0
24	Russland	4 242	– 1,9	9 251	– 13,3	2,2
25	Schweden	4 836	13,8	7 736	11,7	1,6
26	Schweiz	15 858	7,1	26 216	6,8	1,7
27	Slowakische Republik	1 153	29,7	3 340	32,4	2,9
28	Slowenien	762	14,4	2 507	57,2	3,3
29	Spanien	11 554	42,2	21 817	29,4	1,9
30	Tschechische Republik	3 360	8,9	7 878	17,3	2,3
31	Türkei	3 188	1,6	7 078	– 6,4	2,2
32	Ukraine	810	17,7	2 137	20,7	2,6
33	Ungarn	1 871	– 5,4	4 799	– 10,1	2,6
34	Vereinigtes Königreich	23 404	1,8	43 897	10,0	1,9
35	Zypern	280	– 5,4	661	– 1,6	2,4
36	Sonstiges Europa	3 253	17,9	8 122	8,1	2,5
37	Afrika	4 133	– 0,8	9 564	7,8	2,3
38	Republik Südafrika	700	– 39,0	1 780	– 17,1	2,5
39	Sonstiges Afrika	3 433	13,7	7 784	15,8	2,3

in Beherbergungsbetrieben nach Herkunftsländern

Januar bis April 2016					Herkunftsland
Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer	
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		
Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	
3 041 305	0,4	7 281 874	1,7	2,4	Bundesrepublik Deutschland
631 365	5,8	1 309 266	5,8	2,1	Europa
29 514	19,4	54 453	22,2	1,8	Belgien
3 410	– 8,0	10 708	– 3,9	3,1	Bulgarien
19 066	11,1	30 636	10,2	1,6	Dänemark
1 587	5,2	2 914	– 5,8	1,8	Estland
6 906	– 7,1	12 314	– 10,4	1,8	Finnland
47 873	– 1,5	83 751	– 1,3	1,7	Frankreich
8 240	17,8	20 715	16,1	2,5	Griechenland
7 013	15,3	13 656	12,3	1,9	Irland
1 413	18,8	2 863	17,3	2,0	Island
50 188	– 1,7	112 972	– 1,0	2,3	Italien
4 634	– 0,3	15 116	23,3	3,3	Kroatien
1 456	– 15,6	2 977	– 10,3	2,0	Lettland
2 422	– 35,0	6 529	– 12,8	2,7	Litauen
6 442	3,2	12 192	9,7	1,9	Luxemburg
1 134	7,2	2 217	– 7,9	2,0	Malta
81 830	6,3	164 301	5,1	2,0	Niederlande
5 346	– 13,2	9 321	– 10,2	1,7	Norwegen
35 104	5,2	65 526	5,1	1,9	Österreich
26 148	7,5	72 857	– 2,2	2,8	Polen
8 362	11,0	19 177	– 0,6	2,3	Portugal
9 265	3,3	38 861	5,7	4,2	Rumänien
16 973	– 8,5	38 804	– 14,5	2,3	Russland
15 903	6,9	25 729	5,3	1,6	Schweden
52 036	5,2	88 225	6,3	1,7	Schweiz
3 841	7,3	11 645	13,4	3,0	Slowakische Republik
2 887	14,7	10 277	69,3	3,6	Slowenien
45 689	47,3	91 304	38,7	2,0	Spanien
12 445	6,3	27 893	4,8	2,2	Tschechische Republik
16 518	– 7,9	41 852	– 7,2	2,5	Türkei
3 239	– 7,8	8 874	– 1,7	2,7	Ukraine
7 328	5,7	19 529	4,4	2,7	Ungarn
82 498	1,4	153 739	8,2	1,9	Vereinigtes Königreich
1 191	– 1,0	2 608	– 5,5	2,2	Zypern
13 464	19,6	34 731	15,4	2,6	Sonstiges Europa
15 795	1,0	39 953	9,4	2,5	Afrika
2 191	– 44,1	5 619	– 25,5	2,6	Republik Südafrika
13 604	16,2	34 334	18,5	2,5	Sonstiges Afrika

Noch: 5. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste

Lfd. Nr.	Herkunftsland	April 2016				
		Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer
		ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
		Anzahl	%	Anzahl	%	
40	Asien	75 583	0,1	136 445	2,7	1,8
41	Arabische Golfstaaten	10 152	– 2,9	24 606	10,5	2,4
42	China Volksrep. und Hongkong	25 436	2,1	39 427	0,3	1,6
43	Indien	5 642	19,5	11 544	19,3	2,0
44	Israel	1 956	26,4	3 819	32,4	2,0
45	Japan	8 542	– 12,3	14 955	– 6,8	1,8
46	Südkorea	6 005	– 5,5	11 959	– 6,9	2,0
47	Taiwan	3 149	6,9	5 263	16,6	1,7
48	Sonstiges Asien	14 701	– 0,8	24 872	– 1,9	1,7
49	Amerika	51 916	13,6	91 646	16,7	1,8
50	Kanada	3 550	5,1	6 416	12,0	1,8
51	USA	39 743	14,6	68 843	17,6	1,7
52	Sonstiges Nordamerika	428	41,7	643	51,7	1,5
53	Mittelamerika und Karibik	1 982	59,2	3 878	32,1	2,0
54	Brasilien	3 218	– 14,2	6 001	– 4,2	1,9
55	Sonstiges Südamerika	2 995	28,8	5 865	26,8	2,0
56	Australien	3 088	10,6	5 880	15,3	1,9
57	Australien	2 415	5,5	4 639	13,9	1,9
58	Neuseeland und Ozeanien	673	34,1	1 241	21,0	1,8
59	Ohne Angabe	4 602	x	7 575	x	1,6
60	Ausland z u s a m m e n	301 476	8,7	572 880	9,4	1,9
61	I n s g e s a m t	1 184 769	6,4	2 606 692	4,3	2,2

in Beherbergungsbetrieben nach Herkunftsländern

Januar bis April 2016						Herkunftsland
Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer		
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum			
Anzahl	%	Anzahl	%	Tage		
273 245	2,6	554 926	7,0	2,0	Asien	
37 375	– 4,0	92 366	8,0	2,5	Arabische Golfstaaten	
85 782	8,6	163 676	15,2	1,9	China Volksrep. und Hongkong	
19 756	8,8	49 591	10,6	2,5	Indien	
8 181	25,0	17 302	35,9	2,1	Israel	
31 508	– 14,8	57 925	– 10,9	1,8	Japan	
23 866	2,1	49 252	– 2,5	2,1	Südkorea	
12 830	27,2	22 729	26,3	1,8	Taiwan	
53 947	1,2	102 085	2,3	1,9	Sonstiges Asien	
181 058	11,3	320 762	13,0	1,8	Amerika	
11 355	– 2,8	20 272	1,1	1,8	Kanada	
140 297	13,8	242 690	16,0	1,7	USA	
1 377	30,6	2 486	35,4	1,8	Sonstiges Nordamerika	
5 810	21,6	11 671	7,0	2,0	Mittelamerika und Karibik	
11 098	– 19,8	20 894	– 16,1	1,9	Brasilien	
11 121	37,7	22 749	32,9	2,0	Sonstiges Südamerika	
9 719	1,1	19 477	4,5	2,0	Australien	
7 662	– 1,9	15 540	3,8	2,0	Australien	
2 057	14,3	3 937	7,1	1,9	Neuseeland und Ozeanien	
14 117	x	23 088	x	1,6	Ohne Angabe	
1 125 299	6,8	2 267 472	8,1	2,0	Ausland z u s a m m e n	
4 166 604	2,1	9 549 346	3,1	2,3	I n s g e s a m t	

6. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben

Gemeindeguppe ständiger Wohnsitz der Gäste	April 2016				
	Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer
	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage
Mineral- und Moorbäder	88 719	3,5	469 380	0,4	5,3
Bundesrepublik Deutschland	80 255	2,5	448 520	– 0,3	5,6
Anderer Wohnsitz	8 464	13,7	20 860	18,1	2,5
Heilklimatische Kurorte	29 593	– 3,9	81 585	– 13,9	2,8
Bundesrepublik Deutschland	27 428	– 4,3	74 676	– 14,6	2,7
Anderer Wohnsitz	2 165	1,5	6 909	– 5,8	3,2
Kneippkurorte	5 833	6,8	31 795	6,4	5,5
Bundesrepublik Deutschland	5 299	5,7	30 292	5,7	5,7
Anderer Wohnsitz	534	19,7	1 503	23,8	2,8
Luftkurorte	37 680	0,3	114 915	– 2,5	3,0
Bundesrepublik Deutschland	35 873	1,1	110 864	– 1,9	3,1
Anderer Wohnsitz	1 807	– 12,6	4 051	– 16,0	2,2
Erholungsorte	22 777	– 6,3	54 316	– 10,3	2,4
Bundesrepublik Deutschland	20 946	– 5,9	50 049	– 10,5	2,4
Anderer Wohnsitz	1 831	– 11,1	4 267	– 7,9	2,3
Sonstige Gemeinden	1 000 167	7,6	1 854 701	7,2	1,9
Bundesrepublik Deutschland	713 492	7,1	1 319 411	6,3	1,8
Anderer Wohnsitz	286 675	8,9	535 290	9,7	1,9
Insgesamt	1 184 769	6,4	2 606 692	4,3	2,2
Bundesrepublik Deutschland	883 293	5,7	2 033 812	2,9	2,3
Anderer Wohnsitz	301 476	8,7	572 880	9,4	1,9

nach Gemeindegruppen und zusammengefassten Gästegruppen

Januar bis April 2016						Gemeindegruppe ständiger Wohnsitz der Gäste
Ankünfte			Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer	
ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		
Anzahl	%		Anzahl	%			Tage
306 629	–	0,2	1 735 696	1,1	5,7	Mineral- und Moorbäder
276 316	–	0,6	1 660 294	0,7	6,0	Bundesrepublik Deutschland
30 313		4,0	75 402	10,8	2,5	Anderer Wohnsitz
138 944		3,2	408 719	3,3	2,9	Heilklimatische Kurorte
114 807		0,8	334 873	2,1	2,9	Bundesrepublik Deutschland
24 137		16,1	73 846	8,9	3,1	Anderer Wohnsitz
19 982		2,4	115 007	3,7	5,8	Kneippkurorte
18 181		2,9	110 364	3,5	6,1	Bundesrepublik Deutschland
1 801	–	1,8	4 643	7,0	2,6	Anderer Wohnsitz
128 375		0,6	414 718	0,8	3,2	Luftkurorte
120 468		1,4	395 191	1,4	3,3	Bundesrepublik Deutschland
7 907	–	10,2	19 527	–	9,1	Anderer Wohnsitz
68 130		1,1	166 695	1,7	2,4	Erholungsorte
62 465		1,9	152 661	2,7	2,4	Bundesrepublik Deutschland
5 665	–	6,4	14 034	–	7,7	Anderer Wohnsitz
3 504 544		2,3	6 708 511	3,8	1,9	Sonstige Gemeinden
2 449 068		0,4	4 628 491	2,0	1,9	Bundesrepublik Deutschland
1 055 476		7,0	2 080 020	8,3	2,0	Anderer Wohnsitz
4 166 604		2,1	9 549 346	3,1	2,3	Insgesamt
3 041 305		0,4	7 281 874	1,7	2,4	Bundesrepublik Deutschland
1 125 299		6,8	2 267 472	8,1	2,0	Anderer Wohnsitz

7. Beherbergungsbetriebe, Gästezimmer und -betten

Lfd. Nr.	Gemeindegruppe ----- Betriebsart	Angebotene Gästezimmer am 31. Juli 2015		April				
				Betriebe				
				ins- gesamt	darunter geöffnete Betriebe			Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat
		ins- gesamt	Veränderung gegenüber Juli 2014		zu- sammen			
							Anzahl		%	Anzahl
1	Mineral- und Moorbäder	6 568	—	1,8	324	317	—	3,1
2	Hotels	4 405	—	4,4	91	89	—	6,3
3	Hotels garnis	1 330		13,1	65	65	—	3,0
4	Gasthöfe	107	—	9,3	8	8		—
5	Pensionen	726	—	7,5	46	43	—	8,5
6	Erholungs- und Ferienheime	—	—		7	7		—
7	Ferienzentren	—	—		—	—		—
8	Ferienhäuser und -wohnungen	—	—		32	30		3,4
9	Jugendherbergen und Hütten	—	—		3	3		—
10	Campingplätze	—	—		5	5		—
11	Vorsorge- und Rehabilitations- einrichtungen	—	—		57	57		—
12	Schulungsheime	—	—		10	10		11,1
1	Heilklimatische Kurorte	2 388	—	4,6	169	166	—	1,8
2	Hotels	1 678	—	3,7	40	39	—	2,5
3	Hotels garnis	220	—	6,4	13	13		—
4	Gasthöfe	29		—	4	4		33,3
5	Pensionen	461	—	7,1	46	45	—	4,3
6	Erholungs- und Ferienheime	—	—		5	5		—
7	Ferienzentren	—	—		1	1		.
8	Ferienhäuser und -wohnungen	—	—		48	48	—	4,0
9	Jugendherbergen und Hütten	—	—		2	2		.
10	Campingplätze	—	—		3	2		.
11	Vorsorge- und Rehabilitations- einrichtungen	—	—		6	6		—
12	Schulungsheime	—	—		1	1		.
1	Kneippkurorte	469	—	1,5	39	35	—	2,8
2	Hotels	260	—	0,4	11	10	—	9,1
3	Hotels garnis	68		3,0	5	3	—	25,0
4	Gasthöfe	52	—	1,9	3	3		—
5	Pensionen	89	—	7,3	9	8		—
6	Erholungs- und Ferienheime	—	—		—	—		—
7	Ferienzentren	—	—		—	—		—
8	Ferienhäuser und -wohnungen	—	—		2	2		.
9	Jugendherbergen und Hütten	—	—		1	1		.
10	Campingplätze	—	—		3	3		.
11	Vorsorge- und Rehabilitations- einrichtungen	—	—		3	3		—
12	Schulungsheime	—	—		2	2		.
1	Luftkurorte	2 805	—	2,7	230	214	—	4,0
2	Hotels	2 116	—	1,0	63	63		—
3	Hotels garnis	283		1,4	19	18	—	5,3
4	Gasthöfe	223		4,2	21	19	—	9,5
5	Pensionen	183	—	27,7	23	19		—
6	Erholungs- und Ferienheime	—	—		6	6	—	33,3
7	Ferienzentren	—	—		—	—		—
8	Ferienhäuser und -wohnungen	—	—		36	34	—	5,6
9	Jugendherbergen und Hütten	—	—		12	11	—	8,3
10	Campingplätze	—	—		35	29		—
11	Vorsorge- und Rehabilitations- einrichtungen	—	—		6	6		—
12	Schulungsheime	—	—		9	9		—

nach Gemeindegruppen und Betriebsarten

2016						Januar bis April 2016		Lfd. Nr.
angebotene Betten / Schlafgelegenheiten						durchschnittliche Auslastung der Schlafgelegenheiten		
ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat		durch- schnittliche Auslastung	maximales Angebot der letzten 13 Monate	Anteil am Maximum			
Anzahl	%		%	Anzahl	%			
27 772	—	0,3	56,4	28 063	99,0	52,4	1	
7 705	—	2,1	40,6	7 804	98,7	37,7	2	
2 219		6,0	36,7	2 239	99,1	32,1	3	
164		—	28,6	164	100,0	25,3	4	
951	—	6,4	31,1	1 030	92,3	26,8	5	
1 345	—	0,7	29,1	1 355	99,3	20,2	6	
—		—	—	—	—	—	7	
790	—	0,1	28,0	836	94,5	22,8	8	
414		0,5	42,8	414	100,0	36,7	9	
1 564		—	10,6	1 564	100,0	5,7	10	
12 004	—	0,1	84,6	12 041	99,7	80,3	11	
616		8,6	42,3	616	100,0	37,4	12	
9 108		1,8	30,3	9 335	97,6	38,0	1	
3 584		—	36,1	3 616	99,1	45,5	2	
358	—	12,3	20,2	401	89,3	30,0	3	
80		37,9	11,5	81	98,8	19,6	4	
952	—	6,7	19,5	981	97,0	27,8	5	
307		8,5	23,7	307	100,0	19,1	6	
.		7	
1 319	—	0,2	18,3	1 341	98,4	26,3	8	
.		9	
.		10	
585		—	71,7	585	100,0	69,0	11	
.		12	
2 650		7,4	40,2	2 735	96,9	36,5	1	
435		—	27,9	464	93,8	24,4	2	
97	—	3,0	20,7	122	79,5	20,8	3	
80	—	14,0	25,5	93	86,0	20,4	4	
160		—	25,8	170	94,1	20,8	5	
—		—	—	—	—	—	6	
—		—	—	—	—	—	7	
.		8	
.		9	
.		10	
696		1,5	99,7	696	100,0	93,8	11	
.		12	
16 242	—	6,2	23,8	18 160	89,4	25,2	1	
3 839		1,1	33,0	3 872	99,1	29,5	2	
502	—	3,1	28,4	536	93,7	24,4	3	
410	—	7,2	19,0	446	91,9	13,6	4	
387		9,0	13,4	463	83,6	15,5	5	
385	—	23,3	22,9	385	100,0	23,4	6	
—		—	—	—	—	—	7	
891	—	27,7	8,9	972	91,7	12,5	8	
1 158	—	0,3	20,1	1 194	97,0	18,0	9	
5 620	—	10,5	3,7	7 240	77,6	2,2	10	
1 484	—	0,1	70,2	1 486	99,9	68,4	11	
1 566		1,6	41,6	1 566	100,0	41,7	12	

Noch: 7. Beherbergungsbetriebe, Gästezimmer und -betten

Lfd. Nr.	Gemeindeguppe ----- Betriebsart	Angebotene Gästezimmer am 31. Juli 2015			April			
					Betriebe			
					ins- gesamt	darunter geöffnete Betriebe		
		ins- gesamt	Veränderung gegenüber Juli 2014	zu- sammen		Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat		
							Anzahl	%
1	Erholungsorte	1 847	–	1,8	202	192	–	0,5
2	Hotels	1 219	–	3,3	52	51	–	5,6
3	Hotels garnis	104		—	5	5	–	28,6
4	Gasthöfe	401		1,0	32	32		—
5	Pensionen	123		3,4	15	14		—
6	Erholungs- und Ferienheime	—		—	15	15		—
7	Ferienzentren	—		—	1	1		.
8	Ferienhäuser und -wohnungen	—		—	42	39		.
9	Jugendherbergen und Hütten	—		—	6	6		—
10	Campingplätze	—		—	27	23		9,5
11	Vorsorge- und Rehabilitations- einrichtungen	—		—	1	1		.
12	Schulungsheime	—		—	6	5	–	16,7
1	Sonstige Gemeinden	69 671		0,3	2 502	2 413	–	3,3
2	Hotels	44 208		0,8	711	700	–	2,8
3	Hotels garnis	18 372		0,5	505	497	–	1,8
4	Gasthöfe	4 754	–	7,0	390	381	–	6,6
5	Pensionen	2 337		4,0	235	226	–	4,6
6	Erholungs- und Ferienheime	—		—	107	104	–	10,3
7	Ferienzentren	—		—	5	5		.
8	Ferienhäuser und -wohnungen	—		—	244	231		2,7
9	Jugendherbergen und Hütten	—		—	109	104	–	2,8
10	Campingplätze	—		—	160	129	–	3,0
11	Vorsorge- und Rehabilitations- einrichtungen	—		—	8	8		.
12	Schulungsheime	—		—	28	28	–	9,7
1	Insgesamt	83 748	–	0,2	3 466	3 337	–	3,1
2	Hotels	53 886		0,0	968	952	–	3,2
3	Hotels garnis	20 377		1,2	612	601	–	2,4
4	Gasthöfe	5 566	–	6,0	458	447	–	5,9
5	Pensionen	3 919	–	2,0	374	355	–	4,6
6	Erholungs- und Ferienheime	—		—	140	137	–	9,9
7	Ferienzentren	—		—	7	7		—
8	Ferienhäuser und -wohnungen	—		—	404	384		1,6
9	Jugendherbergen und Hütten	—		—	133	127	–	3,1
10	Campingplätze	—		—	233	191		—
11	Vorsorge- und Rehabilitations- einrichtungen	—		—	81	81		—
12	Schulungsheime	—		—	56	55	–	5,2

nach Gemeindegruppen und Betriebsarten

2016						Januar bis April 2016		Lfd. Nr.
angebotene Betten / Schlafgelegenheiten						durchschnittliche Auslastung der Schlafgelegenheiten		
ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat		durch- schnittliche Auslastung	maximales Angebot der letzten 13 Monate	Anteil am Maximum			
Anzahl	%	%	Anzahl	%				
12 425	–	0,3	15,0	13 536	91,8	14,2	1	
2 128	–	3,7	27,6	2 167	98,2	22,4	2	
170	–	28,6	30,4	170	100,0	22,1	3	
745		1,1	21,0	746	99,9	16,2	4	
215	–	1,4	16,3	243	88,5	14,6	5	
856	–	4,4	25,9	911	94,0	26,1	6	
.		7	
.		8	
700		—	28,8	700	100,0	19,1	9	
5 428		8,5	4,0	6 004	90,4	3,1	10	
.		11	
336	–	30,9	39,9	510	65,9	34,1	12	
173 395	–	1,3	36,0	184 450	94,0	34,7	1	
76 248		0,2	44,0	78 281	97,4	40,7	2	
33 275		3,0	48,5	34 379	96,8	45,7	3	
8 382	–	4,3	25,5	8 697	96,4	22,0	4	
4 559	–	3,5	30,8	4 810	94,8	26,1	5	
5 738	–	9,7	31,3	5 979	96,0	27,1	6	
.		7	
4 884	–	0,2	28,0	5 272	92,6	24,9	8	
7 699	–	2,9	30,5	7 873	97,8	25,2	9	
28 348	–	5,7	3,4	34 780	81,5	2,6	10	
.		11	
2 373	–	6,6	43,1	2 443	97,1	38,9	12	
241 592	–	1,2	36,3	256 279	94,3	35,6	1	
93 939	–	0,1	42,5	96 204	97,6	39,7	2	
36 621		2,7	47,1	37 847	96,8	44,3	3	
9 861	–	3,8	24,8	10 227	96,4	21,3	4	
7 224	–	3,6	27,9	7 697	93,9	25,5	5	
8 631	–	8,1	29,8	8 937	96,6	25,5	6	
1 977	–	2,5	21,6	2 028	97,5	28,5	7	
9 386	–	4,6	22,4	10 127	92,7	21,8	8	
10 357	–	2,2	30,0	10 567	98,0	24,8	9	
42 100	–	3,5	3,8	50 836	82,8	2,8	10	
16 107		—	83,3	16 176	99,6	79,5	11	
5 389	–	4,3	41,9	5 633	95,7	38,6	12	

8. Beherbergungsbetriebe der Hotellerie mit 25 oder mehr Gästezimmern und deren Auslastung nach Verwaltungsbezirken

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis	Betriebe der Hotellerie mit 25 oder mehr Gästezimmern					
	April 2016					Januar bis April 2016
	ins- gesamt	darunter geöffnete Betriebe		durchschnittliche Auslastung der angebotenen Gästezimmer	durchschnittliche Auslastung der angebotenen Gästezimmer	
		zu- sammen	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat			
	Anzahl		%			
Darmstadt, Wissenschaftsst.	20	18	–	10,0	70,2	63,1
Frankfurt am Main, St.	204	203	–	1,0	72,2	67,7
Offenbach am Main, St.	17	16	–	11,1	65,0	62,9
Wiesbaden, Landeshauptst.	31	31	–	3,1	67,7	61,6
Bergstraße	25	25		4,2	55,1	46,6
Darmstadt-Dieburg	24	24		—	56,3	51,6
Groß-Gerau	30	30	–	9,1	59,6	56,5
Hochtaunuskreis	29	29	–	3,3	56,7	53,9
Main-Kinzig-Kreis	34	34	–	5,6	51,8	47,1
Main-Taunus-Kreis	31	30		—	59,4	55,4
Odenwaldkreis	12	12		9,1	38,8	31,6
Offenbach	44	43	–	2,3	59,2	55,4
Rheingau-Taunus-Kreis	47	46		—	46,6	42,2
Wetteraukreis	14	14	–	6,7	59,9	56,3
Reg.-Bez. D a r m s t a d t	562	555	–	2,3	65,7	61,3
Gießen	20	20	–	4,8	61,6	55,1
Lahn-Dill-Kreis	13	13		—	62,2	52,0
Limburg-Weilburg	17	17	–	5,6	46,1	36,1
Marburg-Biedenkopf	12	12		—	60,8	52,7
Vogelsbergkreis	15	15	–	6,3	40,0	33,9
Reg.-Bez. G i e ß e n	77	77	–	3,8	54,6	46,4
Kassel, documenta-St.	33	33		—	59,9	50,4
Fulda	51	51		2,0	65,2	56,0
Hersfeld-Rotenburg	23	22		—	57,1	49,8
Kassel	14	14	–	6,7	59,5	53,8
Schwalm-Eder-Kreis	15	15		—	49,8	41,7
Waldeck-Frankenberg	56	55	–	1,8	46,4	47,7
Werra-Meißner-Kreis	13	12		—	36,2	29,8
Reg.-Bez. K a s s e l	205	202	–	0,5	56,0	49,8
Land H e s s e n	844	834	–	2,0	63,2	58,3